

# Gigaset

C590 - C595



Issued by  
Gigaset Communications GmbH  
Schlavenhorst 66, D-46395 Bocholt  
Gigaset Communications GmbH is a licensee of the Siemens trademark

© Gigaset Communications GmbH 2009  
All rights reserved. Subject to availability.  
Rights of modification reserved.

[www.gigaset.com](http://www.gigaset.com)

**SIEMENS**

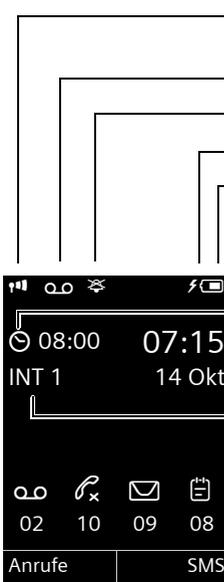
## Kurzübersicht Mobilteil



- 1 **Display** im Ruhezustand
- 2 **Ladezustand des Akkus** (→ S. 16)
- 3 **Display-Tasten** (→ S. 20)
- 4 **Nachrichten-Taste** (→ S. 38)  
Zugriff auf die Anrufer- und Nachrichtenlisten;  
blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf
- 5 **Auflegen-, Ein-/Aus-Taste**  
Gespräch beenden; Funktion abbrechen; eine Menüebene zurück (kurz drücken); zurück in Ruhezustand (lang drücken); Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand lang drücken)
- 6 **Raute-Taste**  
Tastensperre ein/aus (im Ruhezustand lang drücken); Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung
- 7 **Stummschalte-Taste** (→ S. 29)  
Mikrofon stumm schalten
- 8 **Mikrofon**
- 9 **R-Taste**  
- Rückfrage (Flash)  
- Wahlpause eingeben (lang drücken)
- 10 **Stern-Taste**  
Klingeltöne ein/aus (lang drücken); bei bestehender Verbindung: Umschalten Impulswahl/Tonwahl (kurz drücken); bei Texteingabe: Tabelle der Sonderzeichen öffnen
- 11 **Anschlussbuchse für Headset** (→ S. 17)
- 12 **Taste 1**  
Anrufbeantworter (nur C595)/Netz-Anrufbeantworter anwählen (lang drücken)
- 13 **Abheben-Taste**  
blinkt: ankommender Ruf;  
Gespräch annehmen; Wahlwiederholungsliste öffnen (kurz drücken); Wählen einleiten (lang drücken);  
Beim Schreiben einer SMS: SMS senden
- 14 **Freisprech-Taste**  
Umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb
- 15 **Steuer-Taste** (→ S. 19)
- 16 **Empfangsstärke** (→ S. 16)  
Farbe **grün**: Eco-Modus (→ S. 57) aktiviert
- 17 **Anrufbeantworter-Symbol** (nur C595)  
Anrufbeantworter eingeschaltet;  
blinkt: Anrufbeantworter nimmt Nachricht auf oder wird von anderem internen Teilnehmer bedient

# Displaysymbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt:



Empfangsstärke  (→ S. 57)  
oder Eco-Modus+ Symbol  (→ S. 57)  
Anrufbeantworter eingeschaltet (nur C595)  
Klingelton ausgeschaltet (→ S. 67)  
Akku wird geladen (→ S. 16)  
Ladezustand des Akkus (→ S. 16)

Wecker eingeschaltet mit Weckzeit (→ S. 58)  
aktuelle Uhrzeit (→ S. 16)  
aktueller Tag und Monat (→ S. 16)  
Name des Mobilteils (→ S. 61)

Anzahl Neuer Nachrichten:  
◆  auf dem (Netz-)Anrufbeantworter (→ S. 37)  
◆  in der Liste der entgangenen Anrufe (→ S. 38)  
◆  in der SMS-Liste (→ S. 43)  
◆  in der Liste der entgangenen Termine (→ S. 39)

Signalisieren von  
externer Anruf (→ S. 28)



Wecker (→ S. 58)



interner Anruf (→ S. 59)



Jahrestag (→ S. 36)



Anrufbeantworter  
zeichnet auf (→ S. 50)



## Kurzübersicht Basis

Über die Tasten an der Basis können Sie Mobilteile an der Basis anmelden, Mobilteile suchen („Paging“), → S. 59 und den integrierten Anrufbeantworter bedienen (nur Gigaset C595).

### Basis Gigaset C595



- 1 **Anmelde-/Paging-Taste**  
**Kurz** drücken: Mobilteile suchen („Paging“) → S. 59.  
**Lang** drücken: Mobilteile und DECT-Geräte anmelden → S. 58.
- 2 **Ein-/Aus-Taste**  
 Anrufbeantworter ein-/ausschalten.
- 3 **Anzeige**  
**leuchtet:** Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet. Die Anzahl der gespeicherten Nachrichten wird angezeigt.  
**00 blinkt:** Der Anrufbeantworter nimmt eine Nachricht auf.  
**blinkt langsam:** Neue Nachrichten sind vorhanden. Die Anzahl **neuer** Nachrichten wird angezeigt.  
**99 blinkt schnell:** Der Anrufbeantworter ist voll.

Während der Nachrichten-Wiedergabe:

- 4 **Wiedergabe-/Stopp-Taste**  
 Neue Nachrichten vom Anrufbeantworter wiedergeben bzw. die Wiedergabe abbrechen (**kurz** drücken).  
 Neue und alte Nachrichten wiedergeben (**lang** drücken).
- 5 Zur nächsten (1 x drücken) bzw. übernächsten (2 x drücken) Nachricht springen.
- 6 5 Sek. zurückspringen (1 x **kurz** drücken), zum Anfang der Nachricht springen (1 x **lang** drücken) bzw. zur vorherigen Nachricht springen (2 x drücken).
- 7 Aktuelle Nachricht löschen.
- 8 Lautstärke während der Nachrichten-Wiedergabe ändern: [-] = leiser; [+] = lauter.  
 Während ein externer Anruf signalisiert wird: Klingelton-Lautstärke ändern.

Bitte beachten Sie:

Wird der Anrufbeantworter von einem Mobilteil aus bedient oder nimmt er eine Nachricht auf (Anzeige 00 blinkt), kann er nicht zeitgleich über die Basis bedient werden.

### Basis Gigaset C590



#### Anmelde-/Paging-Taste

- **Kurz** drücken: Mobilteile suchen („Paging“) → S. 59.
- **Lang** drücken: Mobilteile und DECT-Geräte anmelden → S. 58.

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Kurzübersicht Mobilteil</b> .....	<b>1</b>
<b>Kurzübersicht Basis</b> .....	<b>3</b>
<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>7</b>
<b>Gigaset C590/C595 – mehr als nur Telefonieren</b> .....	<b>8</b>
<b>Erste Schritte</b> .....	<b>9</b>
Verpackungsinhalt überprüfen .....	9
Basis und Ladeschale (falls im Lieferumfang) aufstellen .....	10
Basis anschließen .....	10
Ladeschale (falls im Lieferumfang) anschließen .....	11
Mobilteil in Betrieb nehmen .....	12
Datum und Uhrzeit einstellen .....	15
Headset anschließen .....	17
Was möchten Sie als nächstes tun? .....	18
<b>Telefon bedienen</b> .....	<b>19</b>
Steuer-Taste .....	19
Display-Tasten .....	20
Tasten des Tastenfeldes .....	20
Korrektur von Falscheingaben .....	20
Menü-Führung .....	21
Mobilteil aus-/einschalten .....	22
Tastensperre ein-/ausschalten .....	22
Darstellung der Bedienschritte in der Bedienungsanleitung .....	23
<b>Menü-Übersicht</b> .....	<b>25</b>
<b>Telefonieren</b> .....	<b>28</b>
Extern anrufen .....	28
Gespräch beenden .....	28
Anruf annehmen .....	28
Rufnummernübermittlung .....	28
Freisprechen .....	29
Stumm schalten .....	29
<b>Komfortables Telefonieren über Netzdienste</b> .....	<b>30</b>
Rufnummernübermittlung .....	30
Rückruf .....	30
Anklopfen bei einem externen Gespräch .....	30
Anrufweiterschaltung (AWS) .....	31
Rückfrage, Makeln, Konferenz .....	31
Weitere Funktionen .....	32

<b>Telefonbuch und Listen nutzen</b> .....	<b>33</b>
Telefonbuch .....	33
Wahlwiederholungsliste .....	37
SMS-Eingangsliste .....	37
Anrufbeantworterliste (nur Gigaset C595) .....	37
Anruflisten .....	37
Listen mit Nachrichten-Taste aufrufen .....	38
Liste der entgangenen Termine .....	39
<b>Kostenbewusst telefonieren</b> .....	<b>40</b>
Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection) .....	40
<b>SMS (Textmeldungen)</b> .....	<b>41</b>
SMS schreiben/sendern .....	41
SMS empfangen .....	43
SMS mit vCard .....	45
Benachrichtigung via SMS .....	45
SMS-Postfächer .....	46
SMS-Zentrum einstellen .....	47
SMS an Telefonanlagen .....	48
Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten .....	48
SMS-Funktion ein-/ausschalten .....	48
SMS-Fehlerbehebung .....	49
<b>Anrufbeantworter der Basis Gigaset C595 bedienen</b> .....	<b>50</b>
Bedienung über das Mobilteil .....	50
Mithören ein-/ausschalten .....	53
Aufzeichnungsparameter einstellen .....	53
Schnellwahl mit Taste 1 auf den Anrufbeantworter zurücksetzen .....	54
Bedienung von unterwegs (Fernbedienung) .....	55
<b>Netz-Anrufbeantworter nutzen</b> .....	<b>56</b>
Schnellwahl für Netz-Anrufbeantworter festlegen .....	56
Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen .....	56
<b>ECO DECT</b> .....	<b>57</b>
<b>Wecker einstellen</b> .....	<b>58</b>
<b>Mehrere Mobilteile nutzen</b> .....	<b>58</b>
Mobilteile anmelden .....	58
Mobilteile abmelden .....	59
Mobilteil suchen („Paging“) .....	59
Basis wechseln .....	59
Intern anrufen .....	59
Zu externem Gespräch zuschalten .....	61
Namen eines Mobilteils ändern .....	61
Interne Nummer eines Mobilteils ändern .....	61
<b>Mobilteil für Babyalarm nutzen</b> .....	<b>62</b>

<b>Mobilteil einstellen</b> .....	<b>64</b>
Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen .....	64
Display-Sprache ändern .....	65
Display einstellen .....	65
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten .....	66
Freisprech-/Hörerlautstärke ändern .....	66
Klingeltöne ändern .....	66
Hinweistöne ein-/ausschalten .....	67
Eigene Vorwahlnummer einstellen .....	68
Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen .....	68
<b>Basis einstellen</b> .....	<b>69</b>
Klingeltöne der Basis ändern .....	69
Wartemelodie ein-/ausschalten .....	69
Repeater-Unterstützung .....	69
Vor unberechtigtem Zugriff schützen .....	70
Basis in Lieferzustand zurücksetzen .....	70
<b>Basis an Telefonanlage anschließen</b> .....	<b>71</b>
Wahlverfahren und Flash-Zeit .....	71
Vorwahlziffer (Amtskennziffer/AKZ) speichern .....	71
Pausenzeiten einstellen .....	72
Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten .....	72
<b>Kundenservice (Customer Care)</b> .....	<b>73</b>
Fragen und Antworten .....	73
Zulassung .....	74
Garantieurkunde Schweiz .....	75
<b>Umwelt</b> .....	<b>76</b>
<b>Anhang</b> .....	<b>77</b>
Pflege .....	77
Kontakt mit Flüssigkeit .....	77
Technische Daten .....	77
Text schreiben und bearbeiten .....	78
<b>Wandmontage der Basis</b> .....	<b>83</b>
<b>Wandmontage der Ladeschale</b> .....	<b>83</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	<b>84</b>

# Sicherheitshinweise

## Achtung

Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung. Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und über die Gefahren bei der Benutzung des Telefons auf.



Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzgerät, wie auf der Unterseite der Basis angegeben.



Legen Sie nur die **empfohlenen, aufladbaren Akkus** (→ S. 77) ein, da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis.



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Ihr Gigaset verträgt sich mit den meisten am Markt befindlichen digitalen Hörgeräten. Eine einwandfreie Funktion mit jedem Hörgerät kann jedoch nicht garantiert werden.

Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brumm- oder Pfeifton verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.



Stellen Sie die Basis und die Ladeschale nicht in Bädern oder Duschräumen auf. Basis und Ladeschale sind nicht spritzwassergeschützt (→ S. 77).



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. Lackierereien.



Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Bitte nehmen Sie defekte Basisstationen außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.

## Hinweis

Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.

## Gigaset C590/C595 – mehr als nur Telefonieren

---

Ihr Telefon setzt neue Standards für Ihre Kommunikation zuhause.

Dank des grossen TFT-Displays, der benutzerfreundlichen Tastatur und der übersichtlichen Menüführung überzeugt es durch einfache Bedienbarkeit.

Ihr Telefon kann mehr:

- ◆ Speichern Sie Jahrestage, z. B. Geburtstage, in Ihrem Telefon – Ihr Telefon erinnert Sie rechtzeitig.
- ◆ Ordnen Sie wichtige Gesprächspartner einer von 6 VIP-Gruppen zu – so erkennen Sie wichtige Anrufe bereits am Klingelton und am Farbton der zugeordneten VIP-Gruppe.
- ◆ Sie wollen nur Anrufe annehmen, deren Nummer Sie sehen – kein Problem: Stellen Sie ein, dass Ihr Telefon nur dann klingelt, wenn die Rufnummer übertragen wird.
- ◆ Belegen Sie die Tasten des Telefons mit wichtigen Nummern. Die Wahl der Nummer erfolgt dann mit einem Tastendruck.
- ◆ Stellen Sie das Display auf GröÙschrift ein – Sie erhöhen damit die Lesbarkeit in bestimmten für Sie wichtigen Situationen (z. B. im Telefonbuch und in Listen).
- ◆ Stellen Sie die Menü-Ansicht nach Ihren Bedürfnissen so ein, dass nur die wichtigsten Funktionen (Standard-Modus) oder alle Funktionen angezeigt werden (Experten-Modus).
- ◆ Telefonieren Sie umweltbewusst – Gigaset Green Home. Details hierzu finden Sie unter [www.gigaset.com/customer-care](http://www.gigaset.com/customer-care).

Weitere Informationen zu Ihrem Telefon erhalten Sie im Internet unter [www.gigaset.com/qigasetc590](http://www.gigaset.com/qigasetc590).

Viel Spaß mit Ihrem neuen Telefon!

# Erste Schritte

## Verpackungsinhalt überprüfen



- 1** eine Basis Gigaset C590/C595,
- 2** ein Steckernetzgerät,
- 3** ein Mobilteil Gigaset C59H,
- 4** ein Telefonkabel,
- 5** zwei Akkus,
- 6** ein Akkudeckel,
- 7** ein Gürtelclip,
- 8** eine Bedienungsanleitung.

Haben Sie eine **Variante mit mehreren Mobilteilen** gekauft, dann liegen für jedes zusätzliche Mobilteil zwei Akkus, ein Akkudeckel, ein Gürtelclip und eine Ladeschale **9** mit Steckernetzteil **10** in der Verpackung.



## Basis und Ladeschale (falls im Lieferumfang) aufstellen

Basis und Ladeschale sind für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

- ▶ Stellen Sie Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung oder des Hauses auf einer ebenen, rutschfesten Unterlage auf oder montieren Sie die Basis oder Ladeschale an die Wand → S. 83.

### Hinweise

Achten Sie auf die Reichweite der Basis.

Diese beträgt im freien Gelände bis zu 300 m, in Gebäuden bis zu 50 m.

Die Reichweite verringert sich bei eingeschaltetem Eco-Modus (→ S. 57).

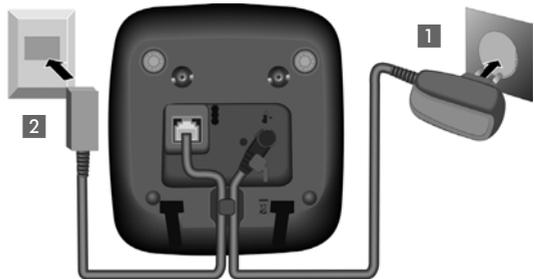
Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

### Bitte beachten Sie:

- ◆ Setzen Sie das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aus.
- ◆ Schützen Sie Ihr Gigaset vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

## Basis anschließen

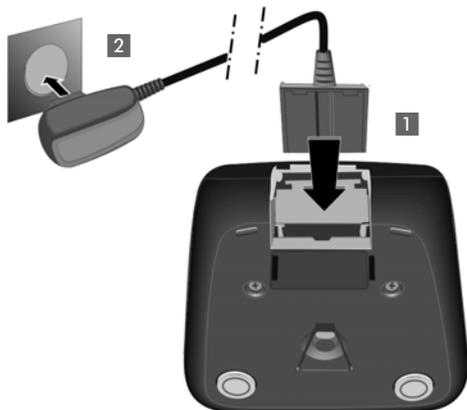
- ▶ **Zuerst** das Steckernetzgerät **1** anschließen.
- ▶ **Danach** den Telefonstecker **2** anschließen und die Kabel in die Kabelkanäle legen.



### Bitte beachten Sie:

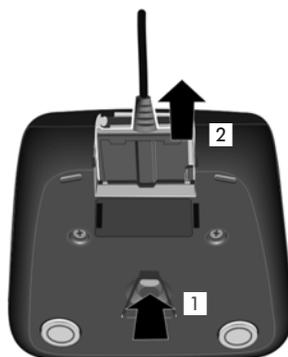
- ◆ Das Steckernetzgerät muss **immer eingesteckt** sein, weil das Telefon ohne Netzanschluss nicht funktioniert.
- ◆ Verwenden Sie nur das **mitgelieferte** Steckernetzgerät und Telefonkabel. Die Steckerbelegung von Telefonkabeln kann unterschiedlich sein (Steckerbelegung → S. 78).

## Ladeschale (falls im Lieferumfang) anschließen



- ▶ Flachstecker des Steckernetzteiltes anschließen **1**.
- ▶ Steckernetzteil in die Steckdose stecken **2**.

Falls Sie den Stecker von der Ladeschale wieder abziehen müssen, Entriegelungsknopf **1** drücken und Stecker abziehen **2**.



## Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt.  
**Bitte Schutzfolie abziehen!**

### Akkus einlegen und Akkudeckel schließen

#### Achtung

Nur die von Gigaset Communications GmbH \* empfohlenen aufladbaren Akkus (→ S. 77) verwenden, d. h. auf keinen Fall herkömmliche (nicht wieder aufladbare) Batterien, da erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Batterien oder der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.

\* Gigaset Communications GmbH is a licensee of the Siemens trademark.

- ▶ Akkus richtig gepolt einsetzen.  
Die Polung ist im bzw. am Akkufach gekennzeichnet.



- ▶ Akkudeckel zuerst oben einsetzen **a**.
- ▶ Danach Deckel zudrücken **b**, bis er einrastet.

Falls Sie den Akkudeckel wieder öffnen müssen, um z. B. die Akkus zu wechseln, greifen Sie in die Mulde am Gehäuse und ziehen den Akkudeckel nach oben.



## Gürtelclip anbringen

Am Mobilteil sind seitliche Aussparungen zur Montage des Gürtelclips vorhanden.

- ▶ **Zum Anbringen** drücken Sie den Gürtelclip so auf der Rückseite des Mobilteils an, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.
- ▶ **Zum Abnehmen** drücken Sie mit dem rechten Daumen kräftig auf die Mitte des Gürtelclips, schieben den Fingernagel des Zeigefingers der linken Hand links oben zwischen Clip und Gehäuse und nehmen den Clip nach oben ab.



## Mobilteil in die Basis/Ladeschale stellen

- ▶ Stellen Sie das Mobilteil mit dem **Display nach vorn** in die Basis/Ladeschale.

Jedes Mobilteil ist werksseitig bereits an der Basis angemeldet. Sie müssen also keine Anmeldung mehr durchführen. Sollten Sie Ihr Mobilteil an einer anderen Basis oder an Ihrer Basis weitere Mobilteile benutzen wollen, müssen Sie das jeweilige Mobilteil manuell anmelden → S. 58.

Lassen Sie das Mobilteil zum Laden der Akkus in der Basis/Ladeschale stehen.

### Hinweis

Das Mobilteil darf nur in die dafür vorgesehene Basis/Ladeschale gestellt werden.

## Erstes Laden und Entladen der Akkus

Eine korrekte Anzeige des Ladezustands ist nur möglich, wenn die Akkus zunächst vollständig geladen **und** entladen werden.



► Dazu das Mobilteil **10** Stunden in die Basis/Ladeschale stellen.



► Dann das Mobilteil aus der Basis/Ladeschale nehmen und es erst wieder hineinstellen, wenn die Akkus vollständig entladen sind.

### Hinweis

- ◆ Nach dem ersten Laden **und** Entladen können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Basis/Ladeschale zurückstellen.
- ◆ Wiederholen Sie den Lade- und Entlade-Vorgang immer, wenn Sie die Akkus aus dem Mobilteil entfernen und wieder einlegen.
- ◆ Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.
- ◆ Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

## Datum und Uhrzeit einstellen

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und um den Wecker zu nutzen.



- ▶ Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige **Zeit**, um das Eingabefeld zu öffnen.

(Haben Sie Datum und Uhrzeit bereits eingegeben, öffnen Sie das Eingabefeld über das Menü → S. 27.)



Im Display wird das Untermenü Datum und Uhrzeit angezeigt.

- ▶ Die aktive Eingabeposition blinkt. Geben Sie Tag, Monat und Jahr 8-stellig über die Tastatur ein, z. B.

1 00 4 GHI 1 00 0 + 2 ABC 0 +  
0 + WXYZ 9 für den 14.10.2009.



Wollen Sie die Eingabeposition ändern, um z. B. eine Eingabe zu korrigieren, drücken Sie **rechts** oder **links** auf die Steuer-Taste.



- ▶ Drücken Sie **unten** auf die Steuer-Taste, um zum Eingabefeld für die Uhrzeit zu springen.

- ▶ Geben Sie Stunden und Minuten 4-stellig über die Tastatur ein, z. B. 0 + 7 PQRS 1 00 5 JKL für 07:15 Uhr. Ändern Sie ggf. mit der Steuer-Taste die Eingabeposition.





▶ Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige **Sichern**, um die Eingaben zu speichern.



Im Display wird **Gespeichert** angezeigt. Sie hören einen Bestätigungston und kehren automatisch in den Ruhezustand zurück.

### Display im Ruhezustand

Wenn das Telefon angemeldet und die Zeit eingestellt ist, hat das Ruhedisplay folgendes Aussehen (Beispiel). Ist der Anrufbeantworter eingeschaltet, wird in der Kopfzeile das Anrufbeantworter-Symbol **OO** angezeigt.

#### Displayanzeigen

◆ Funkkontakt zwischen Basis und Mobilteil:

- gut bis gering:
- kein Empfang: blinkt

Farbe **grün**: Eco-Modus aktiviert (→ S. 57)

◆ Ladezustand der Akkus:

- (leer bis voll)
- blinkt **rot**: Akkus fast leer
- (Ladevorgang)

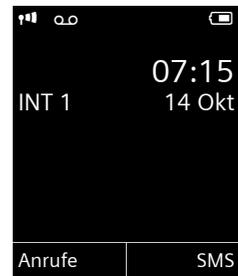
◆ INT 1

Interner Name des Mobilteils (→ S. 61)

Ist der **Eco-Modus+** (→ S. 57) aktiviert, wird oben links das Symbol angezeigt.

Der Anrufbeantworter ist mit einer Standardansage eingeschaltet.

**Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!**



## Headset anschließen



Sie können ein Headset mit 2,5 mm Klinkenstecker anschließen, u.a. Headsets von HAMA und die Headsettypen Plantronics M40, MX100 und MX150.

Eine Kompatibilitätsliste getesteter Headsets finden Sie im Internet unter : [www.plantronics.com/productfinder](http://www.plantronics.com/productfinder).

## Was möchten Sie als nächstes tun?

Nachdem Sie Ihr Gigaset erfolgreich in Betrieb genommen haben, möchten Sie es bestimmt nach Ihren individuellen Bedürfnissen anpassen. Benutzen Sie folgenden Wegweiser, um die wichtigsten Themen schnell zu finden.

Wenn Sie noch nicht mit der Bedienung von menügeführten Geräten wie z. B. anderen Gigaset-Telefonen vertraut sind, lesen Sie zunächst den Abschnitt „Telefon bedienen“ → S. 19.

Informationen zu ...	... finden Sie hier.
Klingeltonmelodie und -lautstärke einstellen	S. 66
Hörerlautstärke einstellen	S. 66
Eigene Ansage für Anrufbeantworter aufsprechen	S. 50
Eco-Modus / Eco-Modus+ einstellen	S. 57
Telefon für SMS-Empfang vorbereiten	S. 41
Telefon an einer Telefonanlage betreiben	S. 71
Vorhandene Gigaset-Mobilteile an Basis anmelden	S. 58
Telefonbucheinträge vorhandener Gigaset-Mobilteile an neue(s) übertragen	S. 35

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, lesen Sie die Tipps zur Fehlerbehebung (→ S. 73) oder wenden Sie sich an unseren Kundenservice (→ S. 73).

# Telefon bedienen

## Steuer-Taste

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links, mittig), die Sie in der jeweiligen Bediensituation drücken müssen, z. B.  für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“ oder  für „mittig auf die Steuer-Taste drücken“.



Die Steuer-Taste hat verschiedene Funktionen:

### Im Ruhezustand des Mobilteils

-  Telefonbuch öffnen.
-  Hauptmenü öffnen.
-  Liste der Mobilteile öffnen.
-  Menü zum Einstellen der Gesprächslautstärke (→ S. 66) des Mobilteils aufrufen.

### Im Hauptmenü

- , ,  oder 
- Zur gewünschten Funktion navigieren.

### In Untermenüs und Listen

-  / 
- Zeilenweise nach oben/unten blättern.

### In Eingabefeldern

Mit der Steuer-Taste bewegen Sie die Schreibmarke nach oben , unten , rechts  oder links . **Lang** drücken von  oder  bewegt den Cursor **wortweise**.

### Während eines externen Gesprächs

-  Telefonbuch öffnen.
-  Interne Rückfrage einleiten.
-  Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern.

### Funktionen beim Klicken auf die Mitte der Steuer-Taste

Je nach Bediensituation hat die Taste unterschiedliche Funktionen.

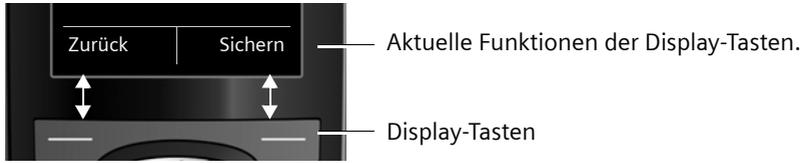
- ◆ **Im Ruhezustand** wird das Hauptmenü geöffnet.
- ◆ **In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern** übernimmt die Taste die Funktion der Display-Tasten **OK**, **Ja**, **Sichern**, **Auswahl** oder **Ändern**.

#### Hinweis

In dieser Anleitung wird das Öffnen des Hauptmenüs durch rechts Drücken der Steuer-Taste und die Bestätigung von Funktionen durch Drücken der entsprechenden Display-Taste dargestellt. Sie können statt dessen jedoch auch die Steuer-Taste wie beschrieben verwenden.

## Display-Tasten

Die Funktionen der Display-Tasten wechseln je nach Bediensituation. Beispiel:



Einige wichtige Display-Tasten sind:

Optionen	Ein situationsabhängiges Menü öffnen.
OK	Auswahl bestätigen.
< C	Lösch-Taste: Zeichen-/Wortweise von rechts nach links löschen.
Zurück	Eine Menü-Ebene zurückspringen bzw. Vorgang abbrechen.
Sichern	Eingabe speichern.
→→	Wahlwiederholungsliste öffnen.
→○○	Anruf an Anrufbeantworter weiterleiten.

## Tasten des Tastenfeldes

 /  /  usw.  
Abgebildete Taste am Mobilteil drücken.



Ziffern oder Buchstaben eingeben.

## Korrektur von Falscheingaben

Falsche Zeichen in Eingabefeldern korrigieren Sie, indem Sie mit der Steuer-Taste zu der Fehleingabe navigieren. Sie können dann:

- ◆ mit der Displaytaste **< C** das **Zeichen**, bei **lang** drücken das **Wort** links von der Schreibmarke löschen,
- ◆ Zeichen an der Schreibmarke einfügen,
- ◆ das markierte (blinkende) Zeichen, z. B. bei der Eingabe von Uhrzeit und Datum, überschreiben.

## Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Die Menü-Ansicht kann erweitert (**Experten-Modus**) oder eingeschränkt werden (**Standard-Modus**). Im Lieferzustand ist der Standard-Modus aktiv.

Einstellungen oder Funktionen, die nur im Experten-Modus zur Verfügung stehen, sind in dieser Anleitung mit dem Symbol  gekennzeichnet.

Umschalten Standard-Modus/Experten-Modus und Menü-Übersicht → S. 25.

### Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

- ▶ Drücken Sie die Steuer-Taste **rechts**  im Ruhezustand des Mobilteils, um das Hauptmenü zu öffnen.

Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display mit Symbolen angezeigt. Das Symbol der ausgewählten Funktion wird orangefarben markiert und der zugehörige Name erscheint in der Kopfzeile des Displays.

Auf eine Funktion zugreifen, d. h. das zugehörige Untermenü (nächste Menü-Ebene) öffnen:

- ▶ Navigieren Sie mit der Steuer-Taste  zur gewünschten Funktion und drücken Sie die Display-Taste **OK**.

Wenn Sie die Displaytaste **Zurück** oder die Auflegen-Taste  **kurz** drücken, springen Sie in den Ruhezustand zurück.



### Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt (Beispiel rechts).

Auf eine Funktion zugreifen:

- ▶ Mit der Steuer-Taste  zur Funktion blättern und **OK** drücken.

Wenn Sie die Displaytaste **Zurück** oder die Auflegen-Taste  **kurz** drücken, springen Sie in die vorherige Menü-Ebene zurück bzw. brechen den Vorgang ab.



## Zurück in den Ruhezustand

Von einer beliebigen Stelle im Menü kehren Sie wie folgt in den Ruhezustand zurück:

- ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken.

Oder:

- ▶ Keine Taste drücken: Nach 2 Min. wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.

Einstellungen, die Sie nicht durch Drücken der Display-Tasten **OK**, **Ja**, **Sichern** oder **Ändern** bestätigt haben, werden verworfen.

Ein Beispiel für das Display im Ruhezustand ist auf S. 16 abgebildet.

## Mobilteil aus-/einschalten



Im Ruhezustand Auflegen-Taste **lang** drücken (Bestätigungston), um das Mobilteil auszuschalten.

Zum Wiedereinschalten Auflegen-Taste erneut **lang** drücken.

### Hinweis

Beim Einschalten sehen Sie einige Sekunden lang eine Animation mit dem Schriftzug **Gigaset**.

## Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das ungewollte Bedienen des Telefons.



Raute-Taste im Ruhezustand **lang** drücken, um die Tastensperre aus- oder einzuschalten. Sie hören den Bestätigungston.

Ist die Tastensperre eingeschaltet, sehen Sie bei Tastendruck einen Hinweis.

Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn Sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein.

### Hinweis

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

## Darstellung der Bedienschritte in der Bedienungsanleitung

Die Bedienschritte werden verkürzt dargestellt.

### Beispiel:

Die Darstellung:

 →  → Eco-Modus → Eco-Modus+ (☑ = ein)

bedeutet:



- ▶ Drücken Sie **rechts** auf die Steuer-Taste , um das Hauptmenü zu öffnen.



- ▶ Navigieren Sie mit der Steuer-Taste nach rechts, links, oben und unten , bis das Untermenü **Einstellungen** ausgewählt ist.

- ▶ Drücken Sie die Display-Taste **OK**, um die Auswahl zu bestätigen.



- ▶ Drücken Sie unten auf die Steuer-Taste , bis im Display der Menüpunkt **Eco-Modus** hervorgehoben wird.

- ▶ Drücken Sie die Display-Taste **OK**, um die Auswahl zu bestätigen.



- ▶ Drücken Sie unten auf die Steuer-Taste , bis im Display der Menüpunkt **Eco-Modus+** hervorgehoben wird.

- ▶ Drücken Sie die Display-Taste **Ändern**, um die Funktion ein- oder auszuschalten.



Die Änderung ist sofort wirksam und muss nicht bestätigt werden.

- ▶ Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige **Zurück**, um zur vorherigen Menü-Ebene zurückzuspringen  
**oder**  
drücken Sie **lang** auf die Auflegen-Taste , um in den Ruhezustand zurückzukehren.

# Menü-Übersicht

## Standard-Modus oder Experten-Modus einstellen

Die Menü-Ansicht kann erweitert (**Experten-Modus**) oder eingeschränkt werden (**Standard-Modus**).

Die Einstellung nehmen Sie wie folgt vor:

 →  → Menü-Ansicht → Einfach (Standard-Modus) oder Erweitert (Experten-Modus) markieren → **Auswahl** (der aktive Modus ist mit  markiert)

Menü-Einträge, die nur im Experten-Modus zur Verfügung stehen, sind mit dem Symbol  gekennzeichnet.

**Hauptmenü öffnen:** Im Ruhezustand des Telefons  drücken.

## SMS

**Sie haben eine SMS-Mailbox (Allg. oder Privat) ohne PIN aktiviert**

Neue SMS	→ S. 41
Eingang	→ S. 44
Entwürfe	→ S. 42

**Sie haben eine SMS-Mailbox mit PIN oder 2-3 Mailboxen aktiviert**

Allg. Postfach	Neue SMS	→ S. 41
	Eingang	→ S. 44
	Entwürfe	→ S. 42
Postfach A Postfach B Postfach C	Neue SMS	→ S. 41
	Eingang	→ S. 44
	Entwürfe	→ S. 42
 Einstellungen	SMS-Zentren	→ S. 47
	Postfächer	→ S. 46
	Benachrichtigung	→ S. 45
	Statusreport	→ S. 42

## Anruflisten

Alle Anrufe	→ S. 37
Abgehende Anrufe	→ S. 37
Angenomm. Anrufe	→ S. 37
Entgangene Anrufe	→ S. 37

 **Anrufbeantworter**

Nachricht. anhören	→	Netz-Anrufbeantw.	→ S. 56
		Anrufbeantworter *	→ S. 50
Aktivierung *	→		S. 50
Ansagen *	→	Ansage aufnehmen *	→ S. 50
		Ansage anhören *	→ S. 50
		Ansage löschen *	→ S. 50
		 Hinweis aufnehmen *	→ S. 50
		 Hinweis anhören *	→ S. 51
		 Hinweis löschen *	→ S. 51
 Aufzeichnungen *	→		S. 53
 Mithören *	→		S. 53
 Netz-Anrufbeantw.	→		S. 56
 Taste 1 belegen *	→	Netz-Anrufbeantw.	→ S. 56
		Anrufbeantworter	→ S. 56

\* nur Basis mit Anrufbeantworter

 **Netzdienste**

Nr. unterdrücken	→		S. 30
Alle Anrufe	→	Anrufweitzerschalt.	→ S. 31
		Anklopfen	→ S. 30
		Anrufschutz	→ S. 32
Rückruf aus	→		S. 30

 **Extras**

Wecker	→	S. 58
Babyalarm	→	S. 62


**Einstellungen**

Datum und Uhrzeit	→ S. 15	
Töne und Signale	Gesprächslautst.	→ S. 66
	 Hinweistöne	→ S. 67
	Klingeltöne (Mobilt)	→ S. 66
	Klingeltöne (Basis)	→ S. 69
	 Wartemelodie	→ S. 69
Display	Screensaver	→ S. 65
	Großschrift	→ S. 65
	Farbschema	→ S. 65
	 Beleuchtung	→ S. 65
Sprache	→ S. 65	
Anmeldung	Mobilteil anmelden	→ S. 58
	Mobilteil abmelden	→ S. 59
	Basisauswahl	→ S. 59
 Telefonie	Auto-Rufannahm.	→ S. 66
	Vorwahlnummern	→ S. 68
	Intern zuschalten	→ S. 61
	Preselection	→ S. 40
	Vorwahlziffer	→ S. 71
	Wahlverfahren	→ S. 71
	Flash-Zeiten	→ S. 71
 System	Mobilteil-Reset	→ S. 68
	Basis-Reset	→ S. 70
	Repeaterbetrieb	→ S. 69
	System-PIN	→ S. 70
Menü-Ansicht	Einfach	→ S. 25
	Erweitert	→ S. 25
Eco-Modus	Eco-Modus	→ S. 57
	Eco-Modus+	→ S. 57

# Telefonieren

## Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.



Nummer eingeben und Abheben-Taste drücken.

Oder:



Abheben-Taste **lang** drücken und dann die Nummer eingeben.

Mit der Auflegen-Taste können Sie das Wählen abbrechen.

Während des Gesprächs wird Ihnen die Gesprächsdauer angezeigt.

### Hinweis

Das Wählen mit Telefonbuch (→ S. 33), Anrufliste (→ S. 37) und Wahlwiederholungsliste (→ S. 37) spart wiederholtes Tippen von Nummern.

## Gespräch beenden



Auflegen-Taste drücken.

## Anruf annehmen

Ein ankommender Anruf wird dreifach am Mobilteil signalisiert: durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Abheben-Taste .

Sie haben folgende Möglichkeiten, den Anruf anzunehmen:

- ▶ Auf die Abheben-Taste drücken.
- ▶ Auf die Freisprech-Taste drücken.
- ▶ Gigaset C590: Auf die Display-Taste **Abheben** drücken.
- ▶ Gigaset C595: Auf die Display-Taste **→ o o** drücken, um den Anruf auf den Anrufbeantworter weiterzuleiten (→ S. 53).

Steht das Mobilteil in der Basis/Ladeschale und ist die Funktion **Auto-Rufannahm.** eingeschaltet (→ S. 66), nimmt das Mobilteil einen Anruf automatisch an, wenn Sie es aus der Basis/Ladeschale nehmen.

Stört der Klingelton, drücken Sie die Display-Taste **Ruf aus**. Den Anruf können Sie noch so lange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

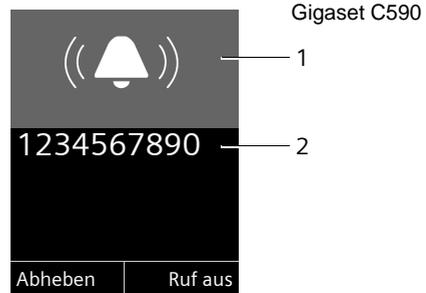
## Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Nummer des Anrufers im Display angezeigt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

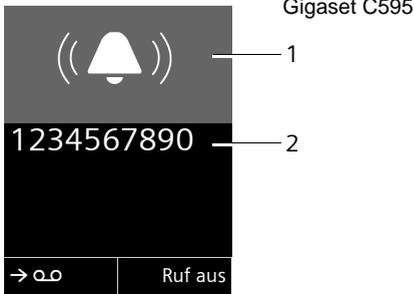
- ◆ Ihr Netzanbieter unterstützt CLIP, CLI.
  - CLI (Calling Line Identification): Nummer des Anrufers wird übertragen.
  - CLIP (Calling Line Identification Presentation): Nummer des Anrufers wird angezeigt.
- ◆ Sie haben bei Ihrem Netzanbieter CLIP beauftragt.
- ◆ Der Anrufer hat beim Netzanbieter CLI beauftragt.

## Ruf-Anzeige bei CLIP/CLI

Ist die Nummer des Anrufers in Ihrem Telefonbuch gespeichert, sehen Sie seinen Namen.



bzw.



- 1 Klingel-Symbol
- 2 Nummer oder Name des Anrufers

Statt der Nummer wird Folgendes angezeigt:

- ◆ Extern, wenn keine Nummer übertragen wird.
- ◆ Unbekannt, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung unterdrückt (→ S. 30).
- ◆ Unbekannt, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt hat.

## Freisprechen

Beim Freisprechen halten Sie das Mobilteil nicht ans Ohr, sondern legen es z. B. vor sich auf den Tisch. So können sich auch andere an dem Telefonat beteiligen.

### Freisprechen ein-/ausschalten

#### Beim Wählen einschalten

  Nummer eingeben und Freisprech-Taste drücken.

- ▶ Wenn Sie jemanden mithören lassen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

### Zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb wechseln

 Freisprech-Taste drücken.

Während eines Gesprächs und beim Abhören des Anrufbeantworters (nur Gigaset C595) schalten Sie das Freisprechen ein oder aus.

Wenn Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Basis/Ladeschale stellen wollen:

- ▶ Die Freisprech-Taste  beim Hineinstellen gedrückt halten.

Wie Sie die Sprachlautstärke ändern,

→ S. 66.

## Stumm schalten

Sie können das Mikrofon Ihres Mobilteils während eines externen Gesprächs ausschalten.

 Taste drücken, um das Mobilteil stumm zu schalten. Im Display wird Mikrofon ist aus angezeigt. Taste erneut drücken, um die Stummschaltung aufzuheben.

#### Hinweis

Ist das Telefon stumm geschaltet, sind alle Tasten mit Ausnahme der Stummschalt-Taste  und der Auflegen-Taste  funktionslos.

## Komfortables Telefonieren über Netzdienste

---

Netzdienste sind Funktionen, die Ihr Netzanbieter Ihnen zur Verfügung stellt. Die Dienste müssen Sie bei Ihrem Netzanbieter beauftragen.

- ▶ Bei Problemen wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.

## Rufnummernübermittlung

---

### Rufnummernübermittlung einmalig unterdrücken (CLIR)

Wenn Sie jemanden anrufen, wird Ihre Rufnummer im Display Ihres Gesprächspartners angezeigt, falls Ihr Gesprächspartner CLIP beauftragt hat (→ S. 28).

Wenn Sie im Einzelfall nicht möchten, dass Ihre Rufnummer angezeigt wird, können Sie die Anzeige für den nächsten Anruf unterdrücken (CLIR).

 →  → Nr. unterdrücken

 Rufnummer eingeben.

 Abheben-Taste drücken.

## Rückruf

---

### Rückruf einleiten

Wenn der Anschluss des angerufenen Teilnehmers besetzt ist, können Sie einen Rückruf einleiten. Sobald die Leitung des angerufenen Teilnehmers frei ist, ertönt an Ihrem Gerät der Klingelton.

Sie hören den Besetztton.

**Optionen** → Rückruf

 Auflegen-Taste drücken.

### Rückruf vorzeitig ausschalten

Sie können einen eingeleiteten Rückruf vorzeitig ausschalten.

 →  → Rückruf aus

## Anklopfen bei einem externen Gespräch

---

Bei eingeschalteter Funktion wird Ihnen während eines **externen** Telefonats durch einen Anklopftton signalisiert, dass ein weiterer externer Teilnehmer versucht, Sie anzurufen. Wenn Sie CLIP haben (→ S. 28), wird die Rufnummer des Anklopfenden bzw. der Telefonbucheintrag zu dieser Rufnummer im Display angezeigt.

## Anklopfen ein-/ausschalten

---

 →  → Alle Anrufe → Anklopfen

Status Ein-/ausschalten.

**Wählen** Display-Taste drücken.

## Anklopfen annehmen

---

Sie führen ein externes Gespräch und hören den Anklopftton.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

**Optionen** → Anklopfer annehm.

oder

(nur wenn CLIP aktiviert ist → S. 28)

**Abheben** Display-Taste drücken.

Nachdem Sie das anklopfende Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln („Makeln“ → S. 32) oder mit beiden gleichzeitig sprechen („Konferenz“ → S. 32).

## Anklopfen abweisen

---

Sie hören den Anklopftton, wollen aber nicht mit dem Anrufer sprechen.

**Optionen** → Anklopfer abweisen

Der Anklopfende hört den Besetztton.

## Anrufweitschaltung (AWS)

---

Bei der Anrufweitschaltung werden Anrufe an einen anderen Anschluss weitergeleitet.

Folgende Varianten sind möglich:

- ◆ **Sofort:** Anrufe werden sofort weitergeschaltet. An Ihrem Telefon werden keine Anrufe mehr signalisiert.
- ◆ **Bei Nichtmelden:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.
- ◆ **Bei Besetzt:** Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen besetzt ist. Der Anruf wird ohne Anklopfton weitergeleitet.

 →  → Alle Anrufe  
→ Anrufweberschalt.

► Mehrzeilige Eingabe ändern:

Wann:

Sofort / Bei Besetzt / Bei Nichtmelden wählen.

An Telefon-Nr.:

Nummer eingeben, zu der weitergeschaltet werden soll.

Status:

Anrufweberschaltung ein-/ausschalten.

**Wählen** Display-Taste drücken.

 Nach der Ansage Auflegen-Taste drücken.

## Rückfrage, Makeln, Konferenz

Mit diesen Diensten können Sie

- ◆ einen zweiten externen Gesprächspartner anrufen (Rückfrage).
- ◆ mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln).
- ◆ mit zwei externen Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Konferenz).

### Rückfrage

Sie können einen zweiten, externen Teilnehmer anrufen. Das erste Gespräch wird gehalten.

**Während** eines externen Gesprächs:

**Rückfr.** Display-Taste drücken.  
Das bisherige Gespräch wird gehalten. Der Gesprächspartner hört eine Ansage.

 Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben.

Die Rufnummer wird gewählt. Sie werden mit dem zweiten Teilnehmer verbunden.

Wenn er sich nicht meldet, drücken Sie auf die Display-Taste **Beenden**, um zum ersten Gesprächspartner zurückzuschalten.

### Hinweis

Die Rufnummer des zweiten Teilnehmers können Sie auch aus dem Telefonbuch (→ S. 35) oder aus der Anruferliste (→ S. 37) übernehmen.

### Rückfrage beenden

**Optionen** → Gespräch trennen

Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.

Sie können die Rückfrage auch beenden, indem Sie die Auflegen-Taste drücken. Die Verbindung wird kurz unterbrochen und Sie erhalten einen Wiederanruf. Nach dem Drücken der Abheben-Taste sind Sie wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.

## Makeln

---

Sie können mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln).

**Voraussetzung:** Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage) oder haben einen anklopfenden Teilnehmer angenommen.

- ▶ Mit  zwischen den Teilnehmern wechseln.

Der Partner, mit dem Sie gerade sprechen, ist im Display mit  gekennzeichnet.

## Momentanes Gespräch beenden

**Optionen** → Gespräch trennen

Sie sind wieder mit dem wartenden Gesprächspartner verbunden.

## Konferenz

---

Sie können mit zwei Partnern gleichzeitig telefonieren.

**Voraussetzung:** Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage) oder haben einen anklopfenden Teilnehmer angenommen.

**Konfer.** Display-Taste drücken.

Sie und die beiden Gesprächspartner (beide mit  gekennzeichnet) können sich gleichzeitig hören und unterhalten.

## Konferenz beenden



Auflegen-Taste drücken, um das Gespräch mit beiden Teilnehmern zu beenden.

Oder:

**Einzeln** Display-Taste drücken.

Sie kehren zum Zustand „Makeln“ zurück. Sie sind wieder mit dem Teilnehmer verbunden, mit dem Sie die Konferenz eingeleitet haben.

Sie führen mit dem anderen Gesprächspartner das Gespräch fort.

Jeder Ihrer Gesprächspartner kann seine Teilnahme an der Konferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste drückt bzw. den Hörer auflegt.

## Weitere Funktionen

---

### Anrufschutz

Eingehende Anrufe werden nicht signalisiert. Der Anrufer erhält einen Hinweis, dass der Angerufene nicht gestört werden will.

 →  → Alle Anrufe → Anrufschutz

Status: Ein-/ausschalten.

**Wählen** Display-Taste drücken.

# Telefonbuch und Listen nutzen

Zur Verfügung stehen:

- ◆ Telefonbuch,
- ◆ Wahlwiederholungsliste,
- ◆ SMS-Eingangsliste,
- ◆ Anruflisten,
- ◆ Liste der entgangenen Termine,
- ◆ Anrufbeantworterliste (nur Gigaset C595).

Das Telefonbuch erstellen Sie individuell für Ihr Mobilteil. Sie können die Listen/Einträge jedoch an andere Mobilteile senden (→ S. 35).

## Telefonbuch

Im Telefonbuch können Sie insgesamt 150 Einträge speichern.

### Hinweis

Für den Schnellzugriff auf eine Nummer aus dem Telefonbuch (Kurzwahl) können Sie die Nummer auf eine Taste legen (→ S. 64).

## Telefonbuch

Im **Telefonbuch** speichern Sie

- ◆ Bis zu drei Nummern und zugehörige Vor- und Nachnamen,
- ◆ E-Mail-Adresse,
- ◆ Jahrestage mit Signalisierung,
- ◆ VIP-Klingelton mit VIP-Symbol.

Sie öffnen das Telefonbuch im Ruhezustand mit der Taste .

### Länge der Einträge

3 Nummern: je max. 32 Ziffern  
 Vor- und Nachname: je max. 16 Zeichen  
 E-Mail-Adresse: max. 64 Zeichen

## Nummer im Telefonbuch speichern

 → <Neuer Eintrag>

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Vorname: / Nachname:

Vornamen und/oder Nachnamen eingeben.

Wird in keinem der Felder ein Name eingegeben, so wird die Telefonnummer gleichzeitig als Nachname gespeichert und angezeigt.

(Die Anleitung zum Eingeben von Text und Sonderzeichen erhalten Sie auf → S. 78.)

Tel.: / Tel. (Büro) / Tel. (Mobil):

In mindestens einem der Felder eine Nummer eingeben.

Die Einträge werden beim Blättern im Telefonbuch durch ein vorangestelltes Symbol gekennzeichnet:  /  / .

E-Mail:

E-Mail-Adresse eingeben.

Jahrestag:

Ein oder Aus auswählen.

Bei Einstellung Ein:

Jahrestag (Datum) und Jahrestag (Zeit) eingeben und Signalisierungsart auswählen: Jahrestag (Signal) → S. 36.

VIP-Gruppe:

Telefonbuch-Eintrag als **VIP** (Very Important Person) markieren.

Sie können jedem Eintrag eine von 6 VIP-Gruppen zuordnen, die sich durch die Farbe des Symbols , den Namen der VIP-Gruppe und dem zugehörigen Klingelton unterscheiden.

Sie erkennen VIP-Anrufe am Klingelton. Die Hintergrundfarbe der Klingeltonanimation ändert sich in die Farbe der VIP-Gruppe.

**Voraussetzung:** Rufnummernübermittlung (→ S. 28).

**Sichern**

Display-Taste drücken.

## Reihenfolge der Telefonbucheinträge

Die Telefonbucheinträge werden generell alphabetisch nach den Nachnamen sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität. Wurde im Telefonbuch nur der Vorname eingegeben, so wird dieser statt des Nachnamens in die Reihenfolge eingegliedert.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

1. Leerzeichen
2. Ziffern (0–9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Wollen Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen, fügen Sie vor dem ersten Buchstaben des Nachnamens ein Leerzeichen oder eine Ziffer ein. Diese Einträge rücken dann an den Anfang des Telefonbuchs.

## Telefonbuch-Eintrag auswählen

 Telefonbuch öffnen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- ◆ Mit  zum Eintrag blättern, bis der gesuchte Name ausgewählt ist.
- ◆ Den ersten Buchstaben des Namens eingeben, ggf. mit  zum Eintrag blättern.

Im Telefonbuch wird der Nachname durchsucht. Wenn kein Nachname eingetragen ist, wird der Vorname durchsucht.

## Mit Telefonbuch wählen

 →  (Eintrag auswählen).

 Abheben-Taste drücken. (Sind mehreren Nummern eingetragen, gewünschte Nummer auswählen und Abheben-Taste  erneut drücken). Nummer wird gewählt.

## Telefonbuch--Einträge verwalten

### Eintrag ansehen

 →  (Eintrag auswählen).

**Ansehen** Display-Taste drücken. Eintrag wird angezeigt.

**Optionen** Display-Taste drücken.

Folgende Funktionen können Sie mit  auswählen:

#### Nummer verwenden

Eine gespeicherte Nummer ändern, ergänzen oder als neuen Eintrag abspeichern; dazu nach der Anzeige der Nummer  drücken.

#### Eintrag löschen

Ausgewählten Eintrag löschen.

#### Eintrag senden

an Intern: Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden (→ S. 35).

vCard via SMS: Einzelnen Eintrag im vCard-Format über SMS versenden.

### Eintrag ändern

 →  (Eintrag auswählen).

**Ansehen** **Ändern**

Display-Tasten nacheinander drücken.

▶ Änderungen ausführen und speichern.

### Weitere Funktionen nutzen

 →  (Eintrag auswählen)

→ **Optionen** (Menü öffnen)

Folgende Funktionen können Sie mit  auswählen:

#### Nummer verwenden

Eine gespeicherte Nummer ändern oder ergänzen und dann mit  wählen **oder** als neuen Eintrag abspeichern; dazu nach der Anzeige der Nummer  drücken.

#### Eintrag ändern

Ausgewählten Eintrag ändern.

#### Eintrag löschen

Ausgewählten Eintrag löschen.

### Eintrag senden

an Intern: Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden (→ S. 35).

vCard via SMS: Einzelnen Eintrag im vCard-Format über SMS versenden.

### VIP-Gruppen

Name und Klingelton von VIP-Gruppen ändern, dazu:

VIP-Gruppe auswählen → **Ändern**  
 → Eintrag ändern → **Sichern**.

### Liste löschen

**Alle** Einträge im Telefonbuch löschen.

### Liste senden

an Intern: Komplette Liste an ein Mobilteil senden (→ S. 35).

vCard via Bluetooth: Komplette Liste im vCard-Format über Bluetooth versenden.

### Speicherplatz

Anzahl der noch freien Einträge im Telefonbuch (→ S. 33) anzeigen lassen.

## Über Kurzwahl-Tasten wählen

---

- ▶ Die jeweilige Kurzwahl-Taste **lang** drücken (→ S. 64).

## Telefonbuch an ein anderes Mobilteil übertragen

---

### Voraussetzungen:

- ◆ Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.
- ◆ Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbuch-Einträge senden und empfangen.

 →  (Eintrag auswählen)  
 → **Optionen** (Menü öffnen) → Eintrag senden / Liste senden → an Intern

 Interne Nummer des Empfänger-Mobilteils auswählen und **OK** drücken.

Sie können mehrere einzelne Einträge nacheinander übertragen, indem Sie die Abfrage **Eintrag gesendet. Weiteren Eintrag senden?** mit **Ja** beantworten.

Die erfolgreiche Übertragung wird mit einer Meldung und mit dem Bestätigungston am Empfänger-Mobilteil bestätigt.

### Bitte beachten Sie:

- ◆ Einträge mit identischen Nummern werden beim Empfänger nicht überschrieben.
- ◆ Die Übertragung wird abgebrochen, wenn das Telefon klingelt oder der Speicher des Empfänger-Mobilteils voll ist.
- ◆ Einträgen zugeordnete Bilder und Sounds werden nicht übertragen.

## Angezeigte Nummer ins Telefonbuch übernehmen

---

Sie können Nummern in das Telefonbuch übernehmen, die in einer Liste, z. B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste oder in einer SMS angezeigt werden.

Es wird eine Nummer angezeigt:

**Optionen** → Nr. ins Telefonbuch

- ▶ Den Eintrag vervollständigen → S. 33.

Gigaset C595: Während der Nummernübernahme aus der Anrufbeantworterliste wird die Nachrichtenwiedergabe unterbrochen.

## Nummer oder E-Mail-Adresse aus Telefonbuch übernehmen

---

In einigen Bediensituationen können Sie das Telefonbuch öffnen, um z. B. eine Nummer oder E-Mail-Adresse zu übernehmen. Ihr Mobilteil muss nicht im Ruhezustand sein.

- ▶ Je nach Bediensituation das Telefonbuch mit  oder  öffnen.

 Eintrag auswählen (→ S. 34).

## Jahrestag im Telefonbuch speichern

Sie können zu jeder Nummer im Telefonbuch einen Jahrestag speichern und eine Zeit angeben, zu der am Jahrestag ein Erinnerungsruf erfolgen soll (Lieferzustand: Jahrestag: Aus).

 →  (Eintrag auswählen)

**Ansehen** **Ändern**

Display-Tasten nacheinander drücken.

 In die Zeile **Jahrestag**: springen.

 Ein auswählen.

► Mehrzeilige Eingabe ändern:

**Jahrestag (Datum)**

Tag/Monat/Jahr 8-stellig eingeben.

**Jahrestag (Zeit)**

Stunde/Minute für den Erinnerungsruf 4-stellig eingeben.

**Jahrestag (Signal)**

Art der Signalisierung auswählen.

**Sichern** Display-Taste drücken.

### Hinweis

Für einen Erinnerungsruf ist die Zeitangabe notwendig. Wenn Sie die optische Signalisierung gewählt haben, ist die Zeitangabe nicht nötig und wird automatisch auf 00:00 gesetzt.

## Jahrestag ausschalten

 →  (Eintrag auswählen)

**Ansehen** **Ändern**

Display-Tasten nacheinander drücken.

 In die Zeile **Jahrestag**: springen.

 Aus auswählen.

**Sichern** Display-Taste drücken.

## Erinnerungsruf an einem Jahrestag

**Im Ruhezustand** wird ein Erinnerungsruf im Display des Mobilteils und mit dem ausgewählten Klingelton signalisiert.



Sie können:

**SMS** SMS schreiben.

**Aus** Display-Taste drücken, um den Erinnerungsruf zu quittieren und zu beenden.

**Während Sie telefonieren** wird ein Erinnerungsruf **einmalig** mit einem Hinweis-ton am Mobilteil signalisiert.

Nicht quittierte Jahrestage, die während eines Gesprächs signalisiert werden, werden in die Liste **Entgang. Termine** eingetragen (→ S. 39).

## Wahlwiederholungsliste

---

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zwanzig am Mobilteil zuletzt gewählten Nummern (max. 32 Ziffern). Steht eine der Nummern im Telefonbuch, wird der zugehörige Name angezeigt.

### Manuelle Wahlwiederholung

---

-  Taste **kurz** drücken.
-  Eintrag auswählen.
-  Abheben-Taste erneut drücken. Nummer wird gewählt.

Bei Anzeige eines Namens können Sie sich mit der Display-Taste **Ansehen** die dazugehörige Nummer anzeigen lassen.

### Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

---

-  Taste **kurz** drücken.
-  Eintrag auswählen.
- Optionen** Menü öffnen.

Folgende Funktionen können Sie mit  auswählen:

Nr. ins Telefonbuch

Eintrag ins Telefonbuch (S. 33) übernehmen.

Nummer verwenden (wie im Telefonbuch, S. 34)

Eintrag löschen (wie im Telefonbuch, S. 34)

Liste löschen (wie im Telefonbuch, S. 35)

## SMS-Eingangsliste

---

Alle empfangenen SMS werden in der Eingangsliste gespeichert → S. 43.

### Anrufbeantworterliste (nur Gigaset C595)

---

Über die **Anrufbeantworterliste** können Sie die Nachrichten auf dem Anrufbeantworter anhören.

### Anruflisten

---

**Voraussetzung:** Rufnummernübermittlung (CLIP, S. 28)

Ihr Telefon speichert verschieden Anruferarten:

- ◆ angenommene Anrufe
- ◆ abgehende Anrufe
- ◆ entgangene Anrufe
- ◆ vom Anrufbeantworter aufgezeichnete Anrufe (nur Gigaset C595)

Sie können sich jede Anruferart einzeln anzeigen lassen oder eine Gesamtansicht aller Anrufe. Jeweils die letzten 20 Einträge werden angezeigt.

Die Anruflisten öffnen Sie im Ruhezustand mit der Display-Taste **Anrufe** oder über das Menü:



## Listeneintrag

Neue Nachrichten stehen oben.

Beispiel für Listeneinträge:

Alle Anrufe	
	Frank 14.10.09, 15:40
	089563795 14.10.09, 15:32
	...0123727859362922 14.10.09, 15:07
Ansehen	Optionen

- ◆ Die Listenart (im Kopfteil)
- ◆ Der Status des Eintrags  
**Fettschrift:** Eintrag neu
- ◆ Nummer oder Name des Anrufers
- ◆ Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt, S. 15)
- ◆ Art des Eintrags:
  - angenommene Anrufe ()
  - entgangene Anrufe ()
  - abgehende Anrufe ()
  - vom Anrufbeantworter aufgezeichnete Anrufe (, nur Gigaset C595)

Drücken Sie die Abheben-Taste , um den ausgewählten Anrufer zurückzurufen.

Drücken Sie die Display-Taste **Ansehen**, um zusätzliche Informationen, beispielsweise die Nummer zu einem Namen, anzuzeigen.

Drücken Sie die Display-Taste **Optionen**, um folgende Funktionen auszuwählen:

Nr. ins Telefonbuch

Nummer ins Telefonbuch übernehmen.

Eintrag löschen

Ausgewählten Eintrag löschen.

Liste löschen

Alle Einträge löschen.

Nach Verlassen der Anruflisten werden alle Einträge auf den Status „alt“ gesetzt, d. h. sie werden beim nächsten Aufruf nicht mehr in Fettschrift dargestellt.

## Listen mit Nachrichten-Taste aufrufen

Mit der Nachrichten-Taste  rufen Sie folgende Listenauswahl auf:

- ◆ Anrufbeantworterliste (nur Gigaset C595) oder Netz-Anrufbeantworter, wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt und die Schnellwahl für den Netz-Anrufbeantworter festgelegt ist (→ S. 56).
- ◆ SMS-Eingangsliste (→ S. 43)  
Sind **mehrere** Postfächer eingerichtet (→ S. 46), werden mehrere Listen angezeigt.
- ◆ Liste der entgangenen Anrufe
- ◆ Liste der entgangenen Termine (→ S. 39)

Sobald ein **neuer Eintrag** in einer Liste eingeht, ertönt ein Hinweiston. Die Taste  blinkt (erlischt nach Drücken der Taste). Im **Ruhezustand** wird für die neue Nachricht ein Symbol im Display angezeigt:

**Symbol** **Neue Nachricht...**

 ... in Anrufbeantworterliste (nur Gigaset C595) oder auf dem Netz-Anrufbeantworter

 ... in der Liste **Entgangene Anrufe**

 ... in SMS-Liste

 ... in der Liste **Entgang. Termine**

Die Anzahl **neuer** Einträge wird unter dem jeweiligen Symbol angezeigt.

			
02	10	09	08

### Hinweise

Sind Anrufe auf dem Netzanrufbeantworter gespeichert, erhalten Sie bei entsprechender Einstellung eine Meldung (siehe Bedienungsanleitung Ihres Netzanbieters).

Nach Drücken der Nachrichten-Taste  sehen Sie alle Listen, die Nachrichten enthalten und die Netz-Anrufbeantworterliste.

Listen mit neuen Nachrichten stehen oben und sind durch Fettschrift gekennzeichnet:

Nachrichten	
<b>Entg. Anrufe:</b>	<b>(3)</b>
Entgang. Termine	(1)
SMS Allgemein:	(2)
Zurück	OK

Mit  wählen Sie eine Liste aus. Zum Öffnen drücken Sie **OK**.

## Liste der entgangenen Termine

Nicht angenommene Jahrestage (→ S. 36) werden in folgenden Fällen in der Liste **Entgang. Termine** gespeichert:

- ◆ Sie nehmen einen Jahrestag nicht an.
- ◆ Der Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- ◆ Das Mobilteil ist zum Zeitpunkt eines Jahrestages ausgeschaltet.
- ◆ Sie öffnen die Liste durch Drücken der **Nachrichten-Taste**  (→ S. 38).

Jeder Eintrag wird mit

- ◆ Nummer oder Name,
- ◆ Datum und Uhrzeit

angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Drücken Sie die Display-Taste **Löschen**, um den markierten Eintrag zu löschen.

Sind in der Liste 10 Einträge gespeichert, wird beim nächsten Terminruf der älteste Eintrag gelöscht.

## Kostenbewusst telefonieren

Telefonieren Sie über einen Netzanbieter, der besonders günstige Tarife (Call-by-Call) anbietet.

### Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection)

Sie können eine Call-by-Call-Nummer (Preselection-Nummer) speichern, die **automatisch** beim Wählen vorangestellt wird.

Tragen Sie in die Liste „**Mit Preselection**“ die Vorwahl-Nummern bzw. die ersten Ziffern von Vorwahl-Nummern ein, bei denen die Preselection-Nummer verwendet werden soll.

Tragen Sie in die Liste „**Ohne Preselection**“ die Ausnahmen zur Liste „Mit Preselection“ ein.

Beispiel:

Preselection-Nr.	0999
Mit Preselection	08
Ohne Preselection	081 084

Alle Nummern, die mit 08 beginnen, mit Ausnahme von 081 und 084, werden mit Preselection-Nummer 0999 gewählt.

Rufnummer	gewählte Nummer
07112345678	→ 07112345678
<b>08912345678</b>	→ <b>0999</b> 08912345678
<b>08412345678</b>	→ 08412345678

### Preselection-Nummer speichern

 →  → **Telefonie** → **Preselection**  
→ **Preselection-Nr.**

  Preselection-Nummer (Call-by-Call-Nummer) eingeben bzw. ändern.

**Sichern** Display-Taste drücken.

### Einträge in Preselection-Listen speichern bzw. ändern

Jede der beiden Listen kann 20 Einträge mit jeweils 6 Ziffern enthalten.

In der Liste „**mit Preselection**“ sind, je nach Land, ggf. Nummern voreingestellt. Dadurch werden z. B. alle nationalen Gespräche oder Gespräche in das Mobilfunknetz **automatisch** mit der vorher von Ihnen gespeicherten Preselection-Nummer verknüpft.

 →  → **Telefonie** → **Preselection**  
→ **Mit Preselection / Ohne Preselection**

 Eintrag auswählen.

  Anfangsziffern der Nummer eingeben oder ändern.

**Sichern** Display-Taste drücken.

### Zeitweises Unterdrücken von Preselection

 (lang drücken) → **Optionen**  
→ **Preselection aus**  
→  (Nummer wählen)

### Preselection dauerhaft deaktivieren

 →  → **Telefonie** → **Preselection**  
→ **Preselection-Nr.**

**<C** Display-Taste so lange drücken, bis die Preselection-Nummer gelöscht ist.

**Sichern** Display-Taste drücken.

## SMS (Textmeldungen)

Ihr Gerät wird so ausgeliefert, dass Sie sofort SMS versenden können.

### Voraussetzungen:

- ◆ Die Rufnummernübermittlung für Ihren Telefonanschluss ist freigeschaltet.
- ◆ Ihr Netzanbieter unterstützt SMS im Festnetz (Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Netzanbieter).
- ◆ Sie sind bei Ihrem Service-Provider für das Senden und Empfangen von SMS registriert.
- ◆ Für den Empfang müssen Sie bei Ihrem Service-Provider registriert sein. Das geschieht automatisch beim Versenden der ersten SMS.

### Hinweis

Wenn Ihr Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen ist, lesen Sie → S. 48.

## SMS schreiben/senden

### SMS schreiben



Postfach B Ggf. Postfach auswählen und **OK** drücken.



Ggf. Postfach-PIN eingeben und **OK** drücken.

Neue SMS Auswählen und **OK** drücken.



SMS schreiben.

### Hinweise

- ◆ Die Anleitung zum Eingeben von Text und Sonderzeichen erhalten Sie auf S. 78.
- ◆ Eine SMS darf bis zu 612 Zeichen lang sein. Bei mehr als 160 Zeichen wird die SMS als **verkettete** SMS versendet (bis zu vier SMS mit je 153 Zeichen). Rechts oben im Display wird angezeigt, wieviele Zeichen noch zur Verfügung stehen und welcher Teil einer verketteten SMS gerade geschrieben wird.

### SMS senden



Abheben-Taste drücken

oder:



Display-Taste drücken.

Senden

Auswählen und **OK** drücken.

SMS

Auswählen und **OK** drücken.



Nummer mit Vorwahl (auch im Ortsnetz) aus dem Telefonbuch auswählen oder direkt eingeben. Bei SMS an ein SMS-Postfach: Postfach-ID ans **Ende** der Nummer hängen.



Display-Taste drücken. Die SMS wird gesendet.

### Hinweise

- ◆ Werden Sie beim Schreiben der SMS durch einen externen Anruf unterbrochen, wird der Text automatisch in der Entwurfsliste gespeichert.
- ◆ Ist der Speicher voll oder wird die SMS-Funktion an der Basis von einem anderen Mobilteil belegt, wird der Vorgang abgebrochen. Im Display erscheint ein entsprechender Hinweis. Löschen Sie nicht mehr benötigte SMS bzw. senden Sie die SMS später.

## SMS-Statusreport

**Voraussetzung:** Ihr Netzanbieter unterstützt dieses Leistungsmerkmal.

Haben Sie den Statusreport aktiviert, erhalten Sie nach dem Versenden eine SMS mit einem Bestätigungstext.

### Statusreport ein-/ausschalten

 →  → Einstellungen

#### Statusreport

Auswählen und **Ändern** drücken (  = ein).

### Statusreport lesen/löschen/Nummer ins Telefonbuch

▶ Eingangsliste öffnen ( → S. 43), danach:

 SMS mit dem Status Status OK oder Status nicht OK auswählen.

**Lesen** Display-Taste drücken.

◆ Löschen:

**Optionen** → Eintrag löschen → **OK**.

◆ Nummer ins Telefonbuch:

**Optionen** → Nr. ins Telefonbuch → **OK**.

◆ Gesamte Liste löschen:

**Optionen** → Liste löschen → **OK**.

## Entwurfsliste

Sie können eine SMS in der Entwurfsliste speichern, später ändern und versenden.

### SMS in Entwurfsliste speichern

▶ Sie schreiben eine SMS ( → S. 41).

**Optionen** Display-Taste drücken.

**Speichern** Auswählen und **OK** drücken.

### Entwurfsliste öffnen

 →  → ggf.  (Postfach, Postfach-PIN) → Entwürfe

Der erste Listeneintrag wird angezeigt, z. B.:

Gespeichert  
14.10.08 15:07

Falls der Eintrag mit Rufnummer gespeichert wurde, z. B. beim Speichern einer SMS aus der Eingangsliste, erscheint die Rufnummer in der oberen Zeile.

### SMS lesen oder löschen

▶ Entwurfsliste öffnen, danach:

 SMS auswählen.

**Lesen** Display-Taste drücken. Der Text wird angezeigt. Zeilenweise blättern mit .

Oder löschen Sie die SMS mit

**Optionen** → Eintrag löschen → **OK**.

### SMS schreiben/ändern

▶ Sie lesen eine SMS der Entwurfsliste.

**Optionen** Menü öffnen.

Folgendes können Sie auswählen:

**Senden**

Gespeicherte SMS senden.

**Editieren**

Text der gespeicherten SMS ändern, anschließend senden ( → S. 41).

**Zeichensatz**

Text im gewählten Zeichensatz darstellen.

### Entwurfsliste löschen

▶ Entwurfsliste öffnen, danach:

**Optionen** Menü öffnen.

**Liste löschen**

Auswählen, **OK** drücken und mit **Ja** bestätigen. Die Liste wird gelöscht.

## SMS an E-Mail-Adresse senden

Wenn Ihr Service-Provider das Leistungsmerkmal **SMS als E-Mail** unterstützt, können Sie Ihre SMS auch an E-Mail-Adressen senden.

Die E-Mail-Adresse muss am Anfang des Textes stehen. Sie müssen die SMS an den E-Mail-Dienst Ihres SMS-Sendezentrums senden.

 →  → (Postfach, Postfach-PIN)  
→ Neue SMS

 /  E-Mail-Adresse aus dem Telefonbuch übernehmen oder direkt eintragen. Mit Leerzeichen oder Doppelpunkt (je nach Service-Provider) abschließen.

 SMS-Text eingeben.

**Optionen** Display-Taste drücken.

**Senden** Auswählen und **OK** drücken.

**E-Mail** Auswählen und **OK** drücken. Falls die Nummer des E-Mail-Dienstes nicht eingetragen ist (→ S. 47), Nummer des E-Mail-Dienstes eingeben.

**Senden** Display-Taste drücken.

## SMS als Fax senden

Sie können eine SMS auch an ein Fax-Gerät senden.

**Voraussetzung:** Ihr Netzanbieter unterstützt dieses Leistungsmerkmal.

▶ Sie schreiben eine SMS (→ S. 41).

**Optionen** Display-Taste drücken.

**Senden** Auswählen und **OK** drücken.

**Fax** Auswählen und **OK** drücken.

 /  Nummer aus dem Telefonbuch auswählen oder direkt eingeben. Die Nummer mit Vorwahl angeben (auch im Ortsnetz).

**Senden** Display-Taste drücken.

## SMS empfangen

Alle eingegangenen SMS werden in der Eingangsliste gespeichert. Verkettete SMS werden als **eine** SMS angezeigt. Ist diese zu lang oder wird sie unvollständig übertragen, wird sie in mehrere Einzel-SMS aufgeteilt. Da eine SMS auch nach dem Lesen in der Liste bleibt, sollten Sie **regelmäßig SMS aus der Liste löschen**.

Ist der SMS-Speicher voll, wird ein entsprechender Hinweis angezeigt.

### Hinweis

Jede ankommende SMS wird durch einmaliges Klingeln signalisiert (Klingelton wie bei externen Anrufen). Wenn Sie einen solchen „Anruf“ annehmen, geht die SMS verloren. Um das Klingeln zu vermeiden, lassen Sie den ersten Klingelton für alle externen Anrufe unterdrücken (→ S. 48).

## Eingangsliste

Die Eingangsliste enthält:

- ◆ alle empfangenen SMS, beginnend mit der aktuellsten.
- ◆ SMS, die wegen eines Fehlers nicht gesendet werden konnten.

Neue SMS werden an allen Mobilteilen Gigaset C59H durch das Symbol  auf dem Display, Blinken der Nachrichtentaste  und einen Hinweiston signalisiert.

**Eingangsliste über die Taste  öffnen**

 Drücken.

Die Eingangsliste wird mit Postfachname und Anzahl der Einträge angezeigt (Beispiel):

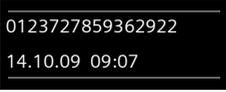
**SMS Allgemein:** (2)

**fett:** neue Einträge  
**nicht fett:** gelesene Einträge

## SMS (Textmeldungen)

Ggf. ein Postfach auswählen und mit **OK** Liste öffnen (Ggf. Postfach-PIN eingeben und mit **OK** bestätigen).

Ein Eintrag der Liste wird mit Nummer und Eingangsdatum angezeigt (Beispiel):



0123727859362922  
14.10.09 09:07

### Eingangsliste über SMS-Menü öffnen

 →  → ggf. Postfach auswählen, Postfach-PIN eingeben) → Eingang

### Eingangsliste löschen

Alle **neuen und alten** SMS der Liste werden gelöscht.

▶ Eingangsliste öffnen.

**Optionen** Menü öffnen.

Liste löschen

Auswählen, **OK** drücken und mit **Ja** bestätigen. Die Liste wird gelöscht.

## SMS lesen oder löschen

▶ Eingangsliste öffnen, danach:

 SMS auswählen.

**Lesen** Display-Taste drücken. Der Text wird angezeigt. Zeilenweise blättern mit .

Oder löschen Sie die SMS mit

**Optionen** → Eintrag löschen → **OK**.

Nachdem Sie eine neue SMS gelesen haben, erhält sie den Status „Alt“ (wird nicht mehr fett dargestellt).

### Zeichensatz ändern

▶ SMS lesen

**Optionen** Display-Taste drücken.

Zeichensatz

Text wird im gewählten Zeichensatz dargestellt.

## SMS beantworten oder weiterleiten

▶ SMS lesen

**Optionen** Display-Taste drücken.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Antworten

An die Nummer des Absenders eine neue SMS schreiben und senden (→ S. 41).

Editieren

Den Text der SMS ändern und sie an den Absenders zurückschicken (→ S. 41).

Senden

Die SMS an eine andere Nummer weiterleiten (→ S. 41).

## Nummer ins Telefonbuch übernehmen

### Nummer des Absenders übernehmen

▶ Eingangsliste öffnen und SMS auswählen (→ S. 43).

**Optionen** → Nr. ins Telefonbuch

▶ Den Eintrag vervollständigen → S. 35.

### Hinweis

Eine angehängte Postfachkennung wird ins Telefonbuch übernommen.

### Nummern aus SMS-Text übernehmen/wählen

▶ SMS lesen und an die Stelle mit der Telefonnummer blättern.

Die Ziffern sind markiert.

  Display-Taste drücken.

Den Eintrag vervollständigen → S. 35.

**oder:**

 Abheben-Taste drücken, um die Nummer zu wählen.

Wollen Sie die Nummer auch für das Versenden von SMS verwenden:

▶ Die Nummer mit Ortsnetzkennzahl (Vorwahl) im Telefonbuch speichern.

## SMS mit vCard

Die vCard ist eine elektronische Visitenkarte. Sie wird durch das Symbol  im Text der SMS dargestellt.

Eine vCard kann enthalten:

- ◆ Name
- ◆ Private Nummer
- ◆ Geschäftliche Nummer
- ◆ Mobiltelefon-Nummer
- ◆ Geburtstag

Die Einträge einer vCard können nacheinander einzeln im Telefonbuch gespeichert werden.

### vCard öffnen

- ▶ SMS lesen, in der sich die vCard befindet.

**Ansehen** Display-Taste drücken.  
Um zum Text der SMS zurückzukehren, **Zurück** drücken.

 Nummer auswählen.

**Sichern** Display-Taste drücken.

Wenn Sie eine Nummer speichern, wird automatisch das Telefonbuch geöffnet. Nummer und Name werden übernommen. Ist auf der vCard ein Geburtstag eingetragen, wird das Datum als Jahrestag ins Telefonbuch übernommen.

- ▶ Eintrag im Telefonbuch ggf. bearbeiten und speichern. Sie kehren automatisch zur vCard zurück.

## Benachrichtigung via SMS

Sie können sich per SMS über entgangene Anrufe bzw. neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter (nur Gigaset C595) benachrichtigen lassen.

**Voraussetzung:** Bei entgangenen Anrufen muss die Nummer des Anrufers (CLI) übermittelt werden.

Die Benachrichtigung geht an Ihr Mobiltelefon oder an ein anderes SMS-fähiges Gerät.

Sie brauchen dazu lediglich die Telefonnummer zu speichern, an die die Benachrichtigung geschickt werden soll.

 →  → Einstellungen  
→ Benachrichtigung

- ▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

An:  
Nummer eingeben, an die SMS geschickt werden soll.

Für entgangene Anrufe

Ein einstellen, wenn eine Benachrichtigungs-SMS gesendet werden soll.

Für Nachrichten auf Anrufbeantworter (nur Gigaset C595)

Ein einstellen, wenn eine Benachrichtigungs-SMS gesendet werden soll.

**Sichern** Display-Taste drücken.

### Achtung

Geben Sie **nicht** Ihre eigene Festnetznummer für die Benachrichtigung entgangener Anrufe ein. Dies kann zu einer gebührenpflichtigen Endlosschleife führen.

## SMS-Postfächer

---

Bei Auslieferung ist das **Allgemeine Postfach** aktiviert. Dieses Postfach ist für alle zugänglich und kann nicht mit einer PIN geschützt werden. Sie können zusätzlich drei **persönliche Postfächer** einrichten und mit einer **PIN** schützen. Jedes Postfach wird durch einen Namen und eine „Postfach-ID“ (eine Art Durchwahlziffer) gekennzeichnet.

### Bitte beachten Sie:

- ◆ Wenn Sie mehrere SMS-fähige Geräte (Basen) an einer Telefonleitung betreiben, darf jede SMS-Postfach-ID nur einmal vorkommen. In diesem Fall müssen Sie auch die voreingestellte ID des Allgemeinen Postfachs („0“) ändern.
- ◆ Persönliche Postfächer können Sie nur nutzen, wenn der Service-Provider dies unterstützt. Die Unterstützung erkennen Sie daran, dass der Nummer eines (voreingestellten) SMS-Zentrums ein Stern (\*) angefügt ist.
- ◆ Wenn Sie Ihre Postfach-PIN vergessen haben, können Sie sie zurücksetzen, indem Sie die Basis in den Lieferzustand zurücksetzen. Damit werden **sämtliche SMS in allen Postfächern gelöscht**.

### Persönliches Postfach einrichten und ändern

---

#### Persönliches Postfach einrichten

 →  → Einstellungen → Postfächer  
 Postfach auswählen, z. B. Postfach B, und **Ändern** drücken.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

#### Aktivierung:

Postfach ein- bzw. ausschalten.

#### Name:

Name eingeben.

#### ID:

Postfach-ID auswählen (0–9). Es sind nur die freien Ziffern auswählbar.

#### PIN-Schutz:

PIN-Schutz ein-/ausschalten.

#### SMS-PIN

Ggf. 4-stellige PIN eintragen.

**Sichern** Display-Taste drücken.

Aktive Postfächer sind in der Postfachliste mit ✓ markiert. Sie werden in der SMS-Liste dargestellt und können ggf. mit der Nachrichten-Taste  angezeigt werden.

#### Postfach deaktivieren

▶ Aktivierung auf **Aus** stellen. Ggf. Hinweis mit **Ja** bestätigen.

**Alle** in diesem Postfach gespeicherten SMS werden gelöscht.

#### PIN-Schutz deaktivieren

▶ PIN-Schutz: auf **Aus** stellen.

Die Postfach-PIN wird auf 0000 zurückgesetzt.

#### Namen eines Postfachs ändern

 →  → Einstellungen → Postfächer  
→  (Postfach auswählen)

**Ändern** Display-Taste drücken.

 Neuen Namen eingeben.

**Sichern** Display-Taste drücken.

#### PIN und ID eines Postfachs ändern

 →  → Einstellungen → Postfächer  
→  (Postfach auswählen)

 Ggf. Postfach-PIN eingeben und **OK** drücken.

▶ ID, PIN-Schutz, SMS-PIN einstellen (→ S. 46).

## SMS an ein persönliches Postfach schicken

---

Damit eine SMS in ein persönliches Postfach gelangt, muss der Absender Ihre ID kennen und hinter Ihrer Nummer anfügen.

▶ Sie können an Ihren SMS-Partner eine SMS über Ihr persönliches Postfach schicken.

Durch diese SMS erhält Ihr SMS-Partner Ihre SMS-Rufnummer mit der aktuellen ID und kann sie im Telefonbuch speichern. Ist die ID ungültig, wird die SMS nicht zugestellt.

## SMS-Zentrum einstellen

SMS werden über SMS-Zentren von Service-Providern ausgetauscht. Sie müssen das SMS-Zentrum, über das Sie senden bzw. empfangen wollen, in Ihrem Gerät eintragen. Sie können von **jedem** der eingetragenen SMS-Zentren SMS empfangen, wenn Sie sich bei Ihrem Service-Provider registriert haben.

Gesendet werden Ihre SMS über das **SMS-Zentrum**, das als **Sendezentrum** eingetragen ist. Sie können jedoch jedes andere SMS-Zentrum für das Versenden einer aktuellen Nachricht als Sendezentrum aktivieren (→ S. 47).

Für die Schweiz sind folgende SMS-Zenter vorprogrammiert:

- Zenter 1: 062210000\* (Swisscom)
- Zenter 2: 0435375370 (Cablecom).

Zu Fragen betreff SMS-Dienst, wenden Sie sich bitte an Ihren Provider.

Ist kein SMS-Service-Zentrum eingetragen, besteht das Menü SMS nur aus dem Eintrag **Einstellungen**. Tragen Sie ein SMS-Service-Zentrum ein (→ S. 47).

## SMS-Zentrum eintragen/ändern

- ▶ Informieren Sie sich **vor einem Neuantrag** bzw. vor dem Löschen voreingestellter Nummern über Dienstangebot und Besonderheiten Ihres Service-Providers.

 →  → **Einstellungen**  
→ **SMS-Zentren**

 SMS-Zentrum (z. B. SMS-Zentrum 1) auswählen und **Ändern** drücken.

- ▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

**Sendezentrum:**

**Ja** auswählen, wenn über das SMS-Zentrum die SMS gesendet werden sollen. Bei den SMS-Zentren 2 bis 4 gilt die Einstellung nur für die nächste SMS.

**Nr. des SMS-Zentrums:**

Nummer des SMS-Dienstes eintragen und einen Stern anfügen, wenn Ihr Service-Provider persönl. Postfächer unterstützt.

**Nummer des E-Mail-Zugangs:**

Nummer des E-Mail-Dienstes eingeben.

**Sichern** Display-Taste drücken.

### Hinweis

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Service-Provider, was Sie beim Eintragen der Service-Rufnummern berücksichtigen müssen, wenn Sie persönliche Postfächer nutzen wollen (Voraussetzung: Ihr Service-Provider unterstützt diese Funktion).

## SMS über anderes SMS-Zentrum senden

- ▶ Das SMS-Zentrum (2 bis 4) als Sendezentrum aktivieren.
- ▶ Die SMS senden.

Diese Einstellung gilt nur für die SMS, die als nächste gesendet wird. Danach ist wieder das SMS-Zentrum 1 eingestellt.

## SMS an Telefonanlagen

---

- ◆ Sie können eine SMS nur empfangen, wenn die **Rufnummernübermittlung** zum Nebenstellenanschluss der Telefonanlage **weitergeleitet wird (CLIP)**. Die CLIP-Auswertung der Nummer des SMS-Zentrums findet in Ihrem **Gigaset** statt.
- ◆ Ggf. müssen Sie der Nummer des SMS-Zentrums die Vorwahlziffer (AKZ) voranstellen (abhängig von Ihrer Telefonanlage).

Testen Sie im Zweifelsfall Ihre Telefonanlage, indem Sie z. B. eine SMS an Ihre eigene Nummer senden: einmal mit Vorwahlziffer und einmal ohne.

- ◆ Beim Versenden von SMS wird Ihre Absenderrufnummer evtl. ohne die Nebenstellenrufnummer gesendet. In diesem Fall ist eine direkte Antwort des Empfängers nicht möglich.

Das Senden und Empfangen von SMS an **ISDN-Telefonanlagen** ist nur über die Ihrer Basis zugewiesene MSN-Nummer möglich.

## Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten

---

 Hauptmenü öffnen.

Tasten drücken.

  Ersten Klingelton hörbar machen.

Oder:

  Ersten Klingelton unterdrücken.

## SMS-Funktion ein-/ausschalten

---

Nach dem Ausschalten können Sie keine SMS mehr als Textnachricht empfangen und Ihr Gerät versendet keine SMS mehr.

Die Einstellungen, die Sie für das Versenden und Empfangen der SMS gemacht haben (Nummern der SMS-Zentren) sowie die Einträge in der Eingangs- und Entwurfsliste bleiben auch nach dem Ausschalten gespeichert.

 Hauptmenü öffnen.

Ziffern eingeben.

  SMS-Funktion ausschalten.

Oder:

  SMS-Funktion einschalten (Lieferzustand).

## SMS-Fehlerbehebung

### Fehlercodes beim Senden

EO	Ständige Unterdrückung der Rufnummer eingeschaltet (CLIR) oder Rufnummernübermittlung nicht freigeschaltet.
FE	Fehler während der Übertragung der SMS.
FD	Fehler beim Verbindungsaufbau zum SMS-Zentrum, siehe Selbsthilfe.

### Selbsthilfe bei Fehlern

Die folgende Tabelle listet Fehlersituationen und mögliche Ursachen auf und gibt Hinweise zur Fehlerbehebung.

Senden nicht möglich.

1. Das Merkmal „Rufnummernübermittlung“ (CLIP) ist nicht beauftragt.
  - ▶ Merkmal bei Ihrem Service-Provider freischalten lassen.
2. Die Übertragung der SMS wurde unterbrochen (z. B. von einem Anruf).
  - ▶ SMS erneut senden.
3. Leistungsmerkmal wird nicht vom Netzanbieter unterstützt.
4. Für das als Sendezentrum aktivierte SMS-Zentrum ist keine oder eine falsche Nummer eingetragen.
  - ▶ Nummer eintragen (→ S. 47).

Sie erhalten eine SMS, deren Text unvollständig ist.

1. Der Speicherplatz Ihres Telefons ist voll.
  - ▶ Alte SMS löschen (→ S. 42).
2. Der Service-Provider hat den Rest der SMS noch nicht übertragen.

Sie erhalten keine SMS mehr.

1. Sie haben die ID Ihres Postfachs geändert.
  - ▶ Teilen Sie Ihren SMS-Partnern Ihre geänderte ID mit oder machen Sie die Änderung rückgängig (→ S. 46).
2. Sie haben Ihr Postfach nicht eingeschaltet.
  - ▶ Aktivieren Sie Ihr Postfach (→ S. 46).
3. Die Anrufweitschaltung (Umleitung) ist mit Wann: Sofort eingeschaltet oder für den Netz-Anrufbeantworter ist die Anrufweitschaltung Sofort aktiviert.
  - ▶ Ändern Sie die Anrufweitschaltung (→ S. 31).

SMS wird vorgelesen.

1. Das Merkmal „Anzeige der Rufnummer“ ist nicht gesetzt.
  - ▶ Lassen Sie dieses Merkmal bei Ihrem Service-Provider freischalten (kostenpflichtig).
2. Mobilfunkbetreiber und Festnetz-SMS-Anbieter haben keine Zusammenarbeit vereinbart.
  - ▶ Informieren Sie sich beim Festnetz-SMS-Anbieter.
3. Das Endgerät ist bei Ihrem SMS-Anbieter als nicht Festnetz-SMS-fähig hinterlegt, d. h. Sie sind dort nicht registriert.
  - ▶ Lassen Sie Ihr Telefon automatisch für den SMS-Empfang registrieren, indem Sie eine beliebige SMS versenden.

Empfang nur tagsüber.

Das Endgerät ist in der Datenbank Ihres SMS-Anbieters als nicht Festnetz-SMS-fähig hinterlegt, d. h. Sie sind dort nicht registriert.

- ▶ Informieren Sie sich beim Festnetz-SMS-Anbieter.
- ▶ Lassen Sie Ihr Telefon automatisch für den SMS-Empfang registrieren, indem Sie eine beliebige SMS versenden.

## Anrufbeantworter der Basis Gigaset C595 bedienen

Sie bedienen den Anrufbeantworter über das Mobilteil, die Tasten an der Basis (→ S. 3) oder über Fernbedienung (anderes Telefon/Mobiltelefon). Eigene Ansage- oder Hinweistexte sprechen Sie über das Mobilteil auf.

### Anrufbeantworter-Modus

Sie können den Anrufbeantworter in zwei verschiedenen Modi nutzen.

- ◆ Im Modus **Aufzeichnung** hört der Anrufer die Ansage und kann anschließend eine Nachricht für Sie aufsprechen.
- ◆ Im Modus **Hinweisansage** hört der Anrufer Ihre Ansage, kann aber keine Nachricht hinterlassen.

## Bedienung über das Mobilteil

Wenn Sie bei der Bedienung akustisch eine Aufforderung oder einen Hinweis erhalten, schaltet sich **automatisch** der Lautsprecher des Mobilteils ein. Mit der Freisprech-Taste  schalten Sie ihn aus.

### Anrufbeantworter ein-/ausschalten und Modus einstellen

Sie können zwischen **Aufzeichnung**, **Hinweisansage** und **Im Wechsel** wählen. Mit der Einstellung **Im Wechsel** können Sie den Aufzeichnungs-Modus für eine von Ihnen festgelegte Zeit aktivieren, außerhalb dieser Zeit hört der Anrufer die Hinweisansage.

 →  → Aktivierung (✓ = ein)

**Ändern** Display-Taste drücken.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:

Ein oder Aus auswählen, um den Anrufbeantworter ein- oder auszuschalten.

 Modus:  
Aufzeichnung, Hinweisansage oder Im Wechsel auswählen.

Falls Modus **Im Wechsel** ausgewählt ist:

**Aufzeichnung von:**

Stunden/Minuten für Beginn des Zeitraums 4-stellig eingeben.  
(Die Uhrzeit **muß** vorher am Telefon eingestellt sein.)

**Aufzeichnung bis:**

Stunden/Minuten für Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben.

**Sichern** Display-Taste drücken.

Nach dem Einschalten erfolgt die Ansage der Restspeicherzeit. Ist noch keine Uhrzeit eingestellt, erfolgt eine entsprechende Ansage (Uhrzeit einstellen → S. 15). Im Display wird das Symbol  angezeigt. An der Basis leuchtet das LED-Display (→ S. 3).

Das Telefon wird mit je einer Standardansage für den Aufzeichnungs- und Hinweismodus ausgeliefert. Ist keine eigene, persönliche Ansage vorhanden, wird die entsprechende Standardansage verwendet.

Ist der Speicher für Nachrichten voll und wurde **Aktivierung: Ein** gewählt, wird das Sichern abgebrochen und Sie erhalten einen Hinweis zum Löschen von alten Nachrichten.

## Eigene Ansage / Hinweisansage aufnehmen

 →  → Ansagen

→ Ansage aufnehmen / Hinweis aufnehmen

**OK** Display-Taste drücken, um die Aufnahme zu starten.

Sie hören den Bereitton (kurzer Ton).

▶ Die Ansage jetzt aufsprechen (mindestens 3 Sek.).

**Beenden** Display-Taste drücken, um die Aufnahme zu beenden.

Mit  oder **Zurück** die Aufnahme abbrechen. Mit **OK** die Aufnahme dann erneut starten.

Nach der Aufnahme wird die Ansage zur Kontrolle wiedergegeben. Mit **Neu** können Sie die Aufnahme neu starten.

### Bitte beachten Sie:

- ◆ Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die max. Aufnahmedauer von 170 Sek. überschritten ist oder eine Sprachpause länger als 2 Sek. dauert.
- ◆ Brechen Sie eine Aufnahme ab, wird wieder die Standardansage verwendet.
- ◆ Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, schaltet er in den Modus **Hinweisansage** um.
  - ▶ Alte Nachrichten löschen, der Anrufbeantworter schaltet automatisch wieder in den Modus **Aufzeichnung** um. Aufnahme ggf. wiederholen.

## Ansagen / Hinweise anhören

 →  → Ansagen  
→ Ansage anhören / Hinweis anhören

Ist keine eigene Ansage vorhanden, wird die entsprechende Standardansage wiedergegeben.

Neue Ansage aufnehmen, während Sie die Ansage anhören:

**Neu** Display-Taste drücken.

Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, schaltet er in den Modus **Hinweisansage** um.

- ▶ Alte Nachrichten löschen, der Anrufbeantworter schaltet automatisch wieder in den Modus **Aufzeichnung** um. Aufnahme ggf. wiederholen.

## Ansagen / Hinweise löschen

 →  → Ansagen  
→ Ansage löschen / Hinweis löschen

**Ja** Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

Nach dem Löschen wird wieder die entsprechende Standardansage verwendet.

## Nachrichten anhören

Zu jeder Nachricht werden Datum und Uhrzeit des Eingangs erfasst (falls eingestellt, → S. 15) und während der Wiedergabe angezeigt. Bei der Rufnummernübermittlung wird die Nummer des Anrufers angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der zugehörige Name angezeigt.

### Neue Nachrichten anhören

Neue, noch nicht angehörte Nachrichten werden im Display mit Symbol und Anzahl signalisiert:



Die Taste  am Mobilteil und die Anzeige an der Basis blinken. An der Basis wird die Anzahl neuer Nachrichten angezeigt.

 Nachrichten-Taste drücken.

Anrufbeantwort.:

Auswählen und **OK** drücken.

Sind neue Nachrichten vorhanden, beginnt die Wiedergabe anschließend mit der ersten neuen Nachricht. Nach der letzten neuen Nachricht hören Sie den Endeton sowie eine Ansage über die noch verbleibende Rest-Aufnahmezeit.

Wurde die jeweilige Nachricht mit Datum und Uhrzeit gespeichert, hören Sie vor der Wiedergabe eine entsprechende Ansage.

### Alte Nachrichten anhören

Alte Nachrichten können Sie anhören, wenn keine neuen Nachrichten mehr vorhanden sind. Starten Sie die Wiedergabe wie unter „Neue Nachrichten anhören“ beschrieben.

Eine neue Nachricht wechselt nach der Wiedergabe von Eingangszeit und -datum (nach ca. 3 Sekunden) in den Status „alt“.

## Wiedergabe anhalten und steuern

Während der Nachrichtenwiedergabe:

 Wiedergabe anhalten. Zum Fortsetzen  erneut drücken  
**oder**

**Optionen** Menü öffnen.

Wiedergabe-Pause

Auswählen und **OK** drücken.  
Zum Fortsetzen Weiter Auswählen und **OK** drücken.

 oder 

Zum Anfang der aktuellen Nachricht springen.  
**2x drücken:** Zur vorherigen Nachricht springen.

 oder 

Zur nächsten Nachricht springen.  
**2x drücken:** Zur übernächsten Nachricht.

Bei einer Unterbrechung von mehr als einer Minute kehrt der Anrufbeantworter in den Ruhezustand zurück.

## Nachricht als „neu“ markieren

Eine bereits gehörte „alte“ Nachricht wird wieder als „neue“ Nachricht angezeigt.

**Während der Nachrichten-Wiedergabe:**

 Stern-Taste drücken.

**Oder:**

**Optionen** Menü öffnen.

Als neu markieren

Auswählen und **OK** drücken.

Eine Ansage teilt den neuen Status der Nachricht mit.

Die Wiedergabe der aktuellen Nachricht wird abgebrochen. Ggf. beginnt die Wiedergabe der folgenden Nachricht.

Die Taste  am Mobilteil blinkt.

## Nummer einer Nachricht ins Telefonbuch übernehmen

Während der Wiedergabe oder bei Pause:

**Optionen** → Nr. ins Telefonbuch

▶ Den Eintrag vervollständigen → S. 35.

## Nachrichten löschen

---

Sie können entweder alle alten oder einzelne alte Nachrichten löschen.

### Alle alten Nachrichten löschen

Während der Wiedergabe oder bei Pause:

**Optionen** → Alte Liste löschen

**OK** Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

**Ja** Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

### Einzelne alte Nachricht löschen

Während der Wiedergabe oder bei Pause:

**Löschen** Display-Taste drücken.

## Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

---

Während der Anrufbeantworter ein Gespräch aufzeichnet oder über Fernbedienung bedient wird, können Sie das Gespräch entgegennehmen:

 / **Abheben**

Abheben- oder Display-Taste drücken.

Die Aufzeichnung wird abgebrochen und Sie können mit dem Anrufer sprechen.

Wurden bei Gesprächsübernahme bereits 2 Sek. aufgezeichnet, wird der Anruf als neue Nachricht angezeigt. Die Taste  am Mobilteil blinkt.

Sie können den Anruf annehmen, auch wenn er nicht am Mobilteil signalisiert wird.

## Externes Gespräch an den Anrufbeantworter weiterleiten

Sie können ein ankommendes externes Gespräch an den Anrufbeantworter weiterleiten, auch wenn dieser ausgeschaltet ist.

**Voraussetzung:** Auf dem Anrufbeantworter ist noch Speicherplatz frei.

Am Mobilteil wird ein externer Anruf signalisiert:

→  Display-Taste drücken.

Der Anrufbeantworter startet sofort im Aufzeichnungsmodus und nimmt das Gespräch an. Die eingestellte Zeit für die Rufannahme (→ S. 53) wird ignoriert.

## Mitschneiden ein-/ausschalten

Sie können ein **externes** Gespräch mit dem Anrufbeantworter aufnehmen.

- Den Gesprächspartner über den Mitschnitt des Gesprächs informieren.

**Optionen** Menü öffnen.

Mitschneiden

Auswählen und **OK** drücken.

Der Mitschnitt wird im Display durch einen Hinweistext signalisiert und als neue Nachricht in die Anrufbeantworterliste gestellt.

**Beenden** Display-Taste drücken, um den Mitschnitt zu beenden.

Die max. Aufnahmezeit hängt vom freien Speicherplatz des Anrufbeantworters ab. Ist der Speicher voll, hören Sie einen Endeton, die Aufzeichnung wird abgebrochen und das bis dahin aufgezeichnete Gespräch als neue Nachricht in die Anrufbeantworterliste gestellt.

## Mithören ein-/ausschalten

Während der Aufzeichnung einer Nachricht können Sie über die Lautsprecher der Basis und der angemeldeten Mobilteile mithören.

### Mithören auf Dauer ein-/ausschalten

 →  → Mithören  
→ Mobilteil / Basis ( = ein)

**Ändern** Display-Taste drücken, um die Funktion ein- oder auszuschalten.

Das Mithören an Basis und Mobilteil kann gleichzeitig aktiviert sein.

### Mithören für die aktuelle Aufzeichnung ausschalten

Sie können die Funktion während der Aufzeichnung am Mobilteil ausschalten.

**Ruf aus** Display-Taste drücken.

## Aufzeichnungsparameter einstellen

Im Lieferzustand ist der Anrufbeantworter bereits voreingestellt. Individuelle Einstellungen nehmen Sie über das Mobilteil vor.

 →  → Aufzeichnungen

- Mehrzeilige Eingabe ändern:

Länge:

Maximale Aufzeichnungslänge 1 Min., 2 Min., 3 Min. oder Unbegrenzt auswählen.

Qualität:

Aufzeichnungsqualität Standard oder Hoch auswählen. Bei höherer Qualität verringert sich die max. Aufnahmezeit.

Rufannahme:

Auswählen, wann der Anrufbeantworter einen Anruf annehmen soll:  
Sofort, nach 10 Sek., 18 Sek., 30 Sek. oder Automatisch.

**Sichern** Display-Taste drücken.

## Hinweis zur Rufannahme

Bei **Automatisch** gilt für die Rufannahme:

- ◆ Sind noch keine neuen Nachrichten vorhanden, nimmt der Anrufbeantworter einen Anruf nach 18 Sek. an.
- ◆ Sind bereits neue Nachrichten vorhanden, nimmt er einen Anruf bereits nach 10 Sek. an.

Bei der Fernabfrage (→ S. 55) wissen Sie dann nach etwa 15 Sek., dass keine neuen Nachrichten vorliegen (sonst hätte der Anrufbeantworter Ihren Anruf bereits angenommen). Wenn Sie jetzt auflegen, entstehen keine Gesprächskosten.

## Bitte beachten Sie:

Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass bei allen Anrufen der **erste** Klingelton **unterdrückt** wird (→ S. 48). Die für die Rufannahme eingestellte Zeit gibt deshalb an, wie lange es für den Anrufer dauert, bevor der Anrufbeantworter das Gespräch annimmt.

## Sprache für Sprachführung und Standardansage ändern

 Hauptmenü öffnen.

 Ziffern eingeben **und** mit

 Deutsch einstellen.

 Französisch einstellen.

 Italienisch einstellen.

## Schnellwahl mit Taste 1 auf den Anrufbeantworter zurücksetzen

Im Lieferzustand ist für die Schnellwahl mit Taste  der integrierte Anrufbeantworter voreingestellt. Haben Sie für die Schnellwahl den Netz-Anrufbeantworter eingestellt (→ S. 56), dann können Sie diese Einstellung zurücksetzen.

 →  → Taste 1 belegen

Anrufbeantworter

Auswählen und **OK** drücken.

Nachdem Sie den Anrufbeantworter ausgewählt haben, Taste  **lang** drücken. Sie werden direkt verbunden.

Die Einstellung für die Schnellwahl gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

## Bedienung von unterwegs (Fernbedienung)

---

Sie können den Anrufbeantworter von jedem anderen Telefon (z. B. Hotel, Telefonzelle) abfragen oder einschalten oder den Rückruf des Anrufbeantworters durch eine SMS einleiten.

### Voraussetzungen:

- ◆ Sie haben eine System-PIN ungleich 0000 eingestellt (→ S. 70).
- ◆ Das Telefon, über das fernbedient werden soll, verfügt über Tonwahl (MFV), d. h. bei Tastendruck hören Sie verschiedene Töne. Alternativ können Sie einen Codesender benutzen (im Handel erhältlich).

## Anrufbeantworter anrufen und Nachrichten anhören

---



Eigene Nummer wählen.



Während Sie Ihren Ansagetext hören: Taste **9** drücken und System-PIN eingeben.

Es wird Ihnen mitgeteilt, ob neue Nachrichten vorliegen. Die Wiedergabe der Nachrichten beginnt. Sie können den Anrufbeantworter jetzt über die Tastatur bedienen.

Die Bedienung erfolgt über die folgenden Tasten:

- 1** Zum Anfang der aktuellen Nachricht.  
2x drücken: Zur vorherigen Nachricht.
- 2** Wiedergabe anhalten. Zum Fortsetzen erneut drücken.
- 3** Zur nächsten Nachricht springen.
- 0** Aktuelle Nachricht löschen.

## Anrufbeantworter einschalten

---

- ▶ Zu Hause anrufen und klingeln lassen, bis Sie hören: „Bitte PIN eingeben“.



System-PIN eingeben.

Ihr Anrufbeantworter ist eingeschaltet. Sie hören die Ansage der Restspeicherzeit. Die Wiedergabe der Nachrichten erfolgt. Der Anrufbeantworter lässt sich aus der Ferne nicht ausschalten.

## Rückruf vom Anrufbeantworter mit SMS einleiten und Nachrichten anhören

---

**Voraussetzung:** Eine Benachrichtigungsnummer muss gespeichert sein (→ S. 45)

Sie können von dem Telefon (Mobiltelefon oder anderes SMS-fähiges Gerät), dessen Benachrichtigungsnummer in Ihrem Telefon gespeichert ist, von unterwegs eine SMS an Ihren Anrufbeantworter schicken und werden von dort zurückgerufen. Nach Rufannahme und Drücken einer beliebigen Ziffern-Taste beginnt die Wiedergabe der Nachrichten.

Die SMS muss folgenden Inhalt haben:

\*<System-PIN>\*<Rückrufnummer>\*

Die Rückrufnummer ist optional.

Beispiele:

\*4711\* oder \*4711\*089123456\*

Ist eine Rückrufnummer eingetragen, wird diese gewählt, andernfalls die Benachrichtigungsnummer.

Bedienen Sie den Anrufbeantworter jetzt über die Tastatur, wie in den vorangegangenen Abschnitten beschrieben.

## Netz-Anrufbeantworter nutzen

---

Der Netz-Anrufbeantworter ist der Anrufbeantworter Ihres Netzanbieters im Netz. Sie können den Netz-Anrufbeantworter erst dann nutzen, wenn Sie diesen bei Ihrem Netzanbieter **beauftragt** haben.

### Schnellwahl für Netz-Anrufbeantworter festlegen

---

Bei der Schnellwahl können Sie den Netz-Anrufbeantworter oder den integrierten Anrufbeantworter (nur Gigaset C595) direkt anwählen.

Gigaset C590: Die Schnellwahl ist für den Netz-Anrufbeantworter voreingestellt. Sie brauchen nur noch die Nummer des Netz-Anrufbeantworters einzutragen.

Gigaset C595: Für die Schnellwahl ist der integrierte Anrufbeantworter voreingestellt. Sie können stattdessen den Netz-Anrufbeantworter festlegen. Informieren Sie sich dazu bei Ihrem Netzanbieter.

### Schnellwahl für den Netz-Anrufbeantworter festlegen und Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen

Gigaset C590:

 →  → Taste 1 belegen

Netz-Anrufbeantw.

Auswählen und **Auswahl** drücken (● = ausgewählt).

Gigaset C595:

 →  → Netz-Anrufbeantw.

weiter mit:



Nummer des Netz-Anrufbeantworters eingeben.

**Sichern** Display-Taste drücken.

Die Einstellung für die Schnellwahl gilt für alle Mobilteile Gigaset C59H.

### Netz-Anrufbeantworter anrufen



**Lang** drücken. Sie werden direkt mit dem Netz-Anrufbeantworter verbunden.



Ggf. Freisprech-Taste  drücken. Sie hören die Ansage des Netz-Anrufbeantworter laut.

### Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen

---

Wenn für Sie eine Nachricht eintrifft, erhalten Sie vom Netz-Anrufbeantworter einen Anruf. Im Display wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters angezeigt, wenn Sie die Rufnummernübermittlung beauftragt haben. Nehmen Sie den Anruf an, werden die neuen Nachrichten wiedergegeben. Nehmen Sie ihn nicht an, wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters in der Liste der entgangenen Anrufe gespeichert und die Nachrichtentaste blinkt (→ S. 38).

## ECO DECT

Mit Ihrem Gigaset C590/C595 leisten Sie Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

### Reduzierung des Stromverbrauchs

Durch die Verwendung eines stromsparenden Steckernetzteils verbraucht Ihr Telefon weniger Strom.

### Reduzierung der Strahlung

Die Strahlung Ihres Telefons wird **automatisch** reduziert:

- ◆ Am Mobilteil wird die Funkleistung abhängig von der Entfernung des Mobilteils zur Basis reduziert.
- ◆ An der Basis wird die Funkleistung auf nahezu Null reduziert, wenn nur ein Mobilteil angemeldet ist und in der Basis steht.

Sie können die Strahlung von Mobilteil und Basis zusätzlich reduzieren, indem Sie **Eco-Modus oder Eco-Modus+** nutzen:

- ◆ **Eco-Modus**  
80% Reduzierung der Funkleistung der Basis im Standby- und Gesprächszustand.
- ◆ **Eco-Modus+**  
100% Abschaltung der Funkleistung von Basis und Mobilteil, wenn kein Gespräch geführt wird.

**Eco-Modus / Eco-Modus+** können unabhängig voneinander ein- oder ausgeschaltet werden und funktionieren auch bei mehreren Mobilteilen. Das Mobilteil muss nicht in der Basis stehen.

**Eco-Modus / Eco-Modus+**  
ein-/ausschalten:

 →  → Eco-Modus  
→ Eco-Modus / Eco-Modus+

**Ändern** Displaytaste drücken  
( = ein).

## Zustandsanzeigen

Displaysymbol	
 (blinkt)	Empfangsstärke: – gut bis gering – kein Empfang
 <b>weiss</b>	<b>Eco-Modus</b> deaktiviert
 <b>grün</b>	<b>Eco-Modus</b> aktiviert
 <b>weiss</b>	<b>Eco-Modus+</b> aktiviert (wird im Ruhezustand statt des Empfangsstärkesymbols angezeigt)
 <b>grün</b>	<b>Eco-Modus und Eco-Modus+</b> aktiviert

### Hinweise

- ◆ Bei eingeschaltetem **Eco-Modus+** können Sie die Erreichbarkeit der Basis prüfen, indem sie die Abhebtaste  **lang** drücken. Ist die Basis erreichbar, hören Sie das Freizeichen.
- ◆ Bei eingeschaltetem **Eco-Modus+**:
  - verzögert sich der Gesprächsaufbau um ca. 2 Sekunden.
  - verringert sich die Standby-Zeit des Mobilteils um ca. 50%.
- ◆ Wenn Sie Mobilteile anmelden, die den **Eco-Modus+** nicht unterstützen, wird dieser Modus in Basis und allen Mobilteilen deaktiviert.
- ◆ Bei eingeschaltetem **Eco-Modus** reduziert sich die Reichweite der Basis.
- ◆ **Eco-Modus / Eco-Modus+** und Repeater-Unterstützung (→ S. 69) schließen sich gegenseitig aus, d. h. wenn Sie einen Repeater verwenden, können Sie **Eco-Modus** und **Eco-Modus+** nicht nutzen.

## Wecker einstellen

---

**Voraussetzung:** Datum und Uhrzeit sind eingestellt (→ S. 15).

### Wecker ein-/ausschalten und einstellen

---

 →  → Wecker

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:

Ein oder Aus auswählen.

Zeit:

Weckzeit 4-stellig eingeben.

Lautstärke:

Lautstärke (1–6) einstellen.

Melodie:

Melodie auswählen.

**Sichern** Display-Taste drücken.

Im Ruhedisplay wird das Symbol  und die Weckzeit angezeigt.

Ein Weckruf wird im Display (→ S. 2) und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird der Weckruf zweimal nach jeweils fünf Minuten wiederholt und dann ausgeschaltet.

Während eines Anrufs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

### Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

---

**Voraussetzung:** Es ertönt ein Weckruf.

**Aus** Display-Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet.

bzw.

**Snooze** Display-Taste oder beliebige Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf ganz ausgeschaltet.

## Mehrere Mobilteile nutzen

---

### Mobilteile anmelden

---

Sie können an Ihrer Basis insgesamt bis zu sechs Mobilteile anmelden.

Ein Mobilteil Gigaset C59H kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.

### Manuelle Anmeldung Gigaset C59H an Gigaset C590/C595

---

Die manuelle Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil und an der Basis einleiten.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z. B. INT 1. Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.

#### Am Mobilteil

Das Mobilteil ist an keiner Basis angemeldet:

**Anmelden** Display-Taste drücken.

Das Mobilteil ist bereits an einer Basis angemeldet:

 →  → Anmeldung  
→ Mobilteil anmelden

Falls das Mobilteil bereits an vier Basen angemeldet ist:

 Basis auswählen, z. B. Basis 3 und **OK** drücken.

 Falls abgefragt, System-PIN der Basis eingeben und **OK** drücken.

Im Display wird die Information angezeigt, dass nach einer anmeldebereiten Basis gesucht wird.

#### An der Basis

Innerhalb von 60 Sek. Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 3) **lang** (ca. 3 Sek.) drücken.

## Anmeldung anderer Mobilteile

Andere Gigaset-Mobilteile und Mobilteile anderer GAP-fähiger Geräte melden Sie wie folgt an.

### Am Mobilteil

- ▶ Starten Sie die Anmeldung des Mobilteils entsprechend der jeweiligen Bedienungsanleitung.

### An der Basis

Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 3) **lang** (ca. 3 Sek.) drücken.

## Mobilteile abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil Gigaset C59H jedes andere angemeldete Mobilteil abmelden.

 →  → **Anmeldung**  
→ **Mobilteil abmelden**

 Abzumeldenden Intern-Teilnehmer auswählen und **OK** drücken.  
(Das Mobilteil, das Sie gerade bedienen, ist mit < markiert.)

 Aktuelle System-PIN eingeben und **Sichern** drücken.

 **Ja** Display-Taste drücken.

## Mobilteil suchen („Paging“)

Sie können Ihr Mobilteil mit Hilfe der Basis suchen.

- ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 3) **kurz** drücken.
- ▶ Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig („Paging“), auch wenn Klingeltöne ausgeschaltet sind.

### Suche beenden

- ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **kurz** drücken oder Abheben-Taste  am Mobilteil drücken.

## Basis wechseln

Ist Ihr Mobilteil an mehreren Basen angemeldet, können Sie es auf eine bestimmte Basis oder auf die Basis mit dem besten Empfang (**Beste Basis**) einstellen.

 →  → **Anmeldung** → **Basisauswahl**  
 Eine der angemeldeten Basen oder **Beste Basis** auswählen und **Auswahl** drücken.

## Intern anrufen

Interne Gespräche mit anderen, an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenlos.

### Ein bestimmtes Mobilteil anrufen

 Internen Ruf einleiten.  
 Nummer des Mobilteils eingeben.

Oder:

 Internen Ruf einleiten.  
 Mobilteil auswählen.  
 Abheben-Taste drücken.

### Alle Mobilteile anrufen („Sammelruf“)

 Internen Ruf einleiten.  
 Stern-Taste drücken  
oder

An alle auswählen und  
 Abheben-Taste drücken.

Alle Mobilteile werden gerufen.

### Gespräch beenden

 Auflegen-Taste drücken.

## Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben

---

Sie können ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben (verbinden).

 Liste der Mobilteile öffnen. Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie, falls eingeschaltet (→ S. 69).

 Mobilteil oder **An alle** auswählen und **OK** drücken.

Wenn sich der interne Teilnehmer meldet:

▶ Ggf. externes Gespräch ankündigen.

 Auflegen-Taste drücken.

Das externe Gespräch ist an das andere Mobilteil weitergegeben.

Wenn der interne Teilnehmer sich **nicht** meldet oder besetzt ist, drücken Sie die Display-Taste **Beenden**, um zum externen Gespräch zurückzukehren.

Sie können beim Weiterleiten die Auflegen-Taste  auch drücken, bevor der interne Teilnehmer abhebt.

Wenn der interne Teilnehmer sich dann nicht meldet oder besetzt ist, kommt der Anruf automatisch zu Ihnen zurück.

## Intern rückfragen/Konferenz

---

Sie telefonieren mit einem **externen** Teilnehmer und können gleichzeitig einen **internen** Teilnehmer anrufen, um Rücksprache zu halten oder ein Konferenzgespräch zwischen allen 3 Teilnehmern zu führen.

Sie führen ein **externes** Gespräch:

 Liste der Mobilteile öffnen. Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie, falls eingeschaltet (→ S. 69).

 Mobilteil auswählen und **OK** drücken.  
Sie sind mit dem internen Teilnehmer verbunden.

entweder:

**Beenden** Display-Taste drücken.  
Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

oder:

**Konferenz** Display-Taste drücken.  
Alle 3 Teilnehmer sind miteinander verbunden.

## Konferenz beenden

 Auflegen-Taste drücken.

Drückt ein **interner** Teilnehmer auf die Auflegen-Taste , bleibt die Verbindung zwischen dem anderen Mobilteil und dem externen Teilnehmer bestehen.

## Anklopfen annehmen/abweisen

---

Erhalten Sie während eines **internen** Gesprächs einen **externen** Anruf, hören Sie den Anklopfton (kurzer Ton). Bei Nummernübermittlung wird im Display die Nummer des Anrufers angezeigt.

### Internen Anruf abrechnen, externen annehmen

**Abheben** Display-Taste drücken.

Das interne Gespräch wird **beendet**. Sie sind mit dem externen Anrufer verbunden.

### Externen Anruf abweisen

**Abweisen** Display-Taste drücken.

Der Anklopfton wird abgeschaltet. Sie bleiben mit dem internen Teilnehmer verbunden. Der Klingelton ist an weiteren angemeldeten Mobilteilen noch zu hören.

## Zu externem Gespräch zuschalten

**Voraussetzung:** Die Funktion Intern zuschalten ist eingeschaltet.

Sie führen ein externes Gespräch. Ein interner Teilnehmer kann sich zu diesem Gespräch zuschalten und mitsprechen. Das Zuschalten wird bei allen Gesprächspartnern durch einen Signalton signalisiert.

### Intern zuschalten ein-/ausschalten

 →  → **Telefonie**  
→ Intern zuschalten

Funktion durch Drücken von **Ändern** ein- oder ausschalten ( = ein).

### Intern zuschalten

Die Leitung ist durch ein externes Gespräch belegt. Ihr Display zeigt einen entsprechenden Hinweis. Sie wollen sich zu dem bestehenden Externgespräch zuschalten.

 Abheben-Taste **lang** drücken.

Sie werden zu dem Gespräch zugeschaltet. Alle Teilnehmer hören einen Signalton. Während dieser Zeit wird im Display dieses Mobilteils die Meldung **Konferenz** angezeigt und es kann von diesem Mobilteil aus nicht gewählt werden.

### Zuschalten beenden

 Auflegen-Taste drücken.

Alle Teilnehmer hören einen Signalton. Drückt der **erste** interne Teilnehmer auf die Auflegen-Taste , bleibt die Verbindung zwischen dem zugeschalteten Mobilteil und dem externen Teilnehmer bestehen.

## Namen eines Mobilteils ändern

Beim Anmelden werden automatisch die Namen „INT 1“, „INT 2“ usw. vergeben. Sie können diese Namen ändern. Der Name darf max. 10-stellig sein. Der geänderte Name wird in der Liste jedes Mobilteils angezeigt.

 Liste der Mobilteile öffnen. Das eigene Mobilteil ist mit ◀ markiert.

 Mobilteil auswählen.

**Optionen** Menü öffnen.

Name ändern

 Namen eingeben.

**Sichern** Display-Taste drücken.

## Interne Nummer eines Mobilteils ändern

Ein Mobilteil erhält bei der Anmeldung **automatisch** die niedrigste freie Nummer. Sind alle Plätze belegt, wird die Nummer 6 überschrieben, sofern sich dieses Mobilteil im Ruhezustand befindet. Sie können die interne Nummer aller angemeldeten Mobilteile (1–6) ändern.

 Liste der Mobilteile öffnen. Das eigene Mobilteil ist mit ◀ markiert.

**Optionen** Menü öffnen.

Nummer ändern

Auswählen und **OK** drücken.

 Nummer auswählen. Es werden nur Nummern angezeigt, die noch frei sind.

**Sichern** Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

## Mobilteil für Babyalarm nutzen

---

Ist der Babyalarm-Modus eingeschaltet, wird die gespeicherte Zielrufnummer angerufen, sobald ein definierter Geräuschpegel erreicht ist. Als Zielrufnummer können Sie eine interne oder externe Nummer in Ihrem Mobilteil speichern. Bis auf die Display-Tasten sind alle Tasten des Mobilteils deaktiviert.

Der Babyalarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab. Der Babyalarm zu einer internen Nummer (Mobilteil) bricht nach ca. 3 Min. ab (basisabhängig). Während eines Babyalarms sind alle Tasten gesperrt bis auf die Auflegen-Taste. Der Lautsprecher des Mobilteils ist stumm geschaltet.

Im Babyalarm-Modus werden ankommende Anrufe an dem Mobilteil **ohne Klingelton** signalisiert und nur am Display angezeigt. Display und Tastatur sind nicht beleuchtet, auch Hinweistöne sind abgeschaltet.

Nehmen Sie einen ankommenden Anruf an, wird der Babyalarm-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet.

Wenn Sie das Mobilteil aus- und wieder einschalten, bleibt der Babyalarm-Modus erhalten.

### Achtung!

- ◆ **Prüfen Sie bei Inbetriebnahme unbedingt die Funktionsfähigkeit. Testen Sie z. B. die Empfindlichkeit. Überprüfen Sie den Verbindungsaufbau, wenn Sie den Babyalarm auf eine externe Nummer umleiten.**
- ◆ Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils erheblich. Das Mobilteil ggf. in die Basis/Ladeschale stellen. Dadurch wird sichergestellt, dass sich der Akku nicht leert.
- ◆ Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte optimal 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.
- ◆ Der Anschluss, an den der Babyalarm weitergeleitet wird, darf nicht durch einen eingeschalteten Anrufbeantworter blockiert sein.

## Babyalarm aktivieren und Zielrufnummer eingeben

☰ → ★ → Babyalarm

- ▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:

Zum Einschalten Ein auswählen.

Alarm an:

Intern oder Extern auswählen.

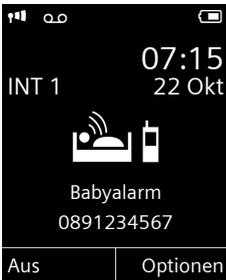
**Externe Nummer:** Nummer aus dem Telefonbuch auswählen (Display-Taste  drücken) oder direkt eingeben.

**Interne Nummer:** Display-Taste **Ändern** drücken → Mobilteil auswählen oder An alle, wenn alle angemeldeten Mobilteile angerufen werden sollen → **OK**.

Im Ruhedisplay wird die Zielrufnummer bzw. die interne Zielrufnummer angezeigt.

- ▶ Mit **Sichern** Einstellungen speichern.

Das Ruhedisplay sieht bei aktiviertem Baby-Alarm so aus:



## Eingestellte Zielrufnummer ändern

☰ → ★ → Babyalarm

- ▶ Nummer eingeben und speichern wie unter „Babyalarm aktivieren und Zielrufnummer eingeben“ (→ S. 63) beschrieben.

## Babyalarm abbrechen/deaktivieren

Drücken Sie die Auflegen-Taste , um den Ruf **während eines Babyalarms** abzubrechen.

Drücken Sie **im Ruhezustand** die Display-Taste **Aus**, um den Babyalarm-Modus zu deaktivieren.

## Babyalarm von extern deaktivieren

**Voraussetzungen:** Das Telefon muss die Tonwahl unterstützen und Babyalarm geht an externe Zielrufnummer.

- ▶ Den durch den Babyalarm ausgelösten Anruf annehmen und die Tasten   drücken.

Nach Beenden der Verbindung ist die Funktion deaktiviert. Danach erfolgt kein erneuter Babyalarm mehr. Die übrigen Einstellungen des Babyalarms am Mobilteil (z. B. kein Klingelton) bleiben aber so lange erhalten, bis Sie am Mobilteil die Display-Taste **Aus** drücken.

Wenn Sie den Babyalarm mit derselben Nummer erneut aktivieren wollen:

- ▶ Aktivierung wieder einschalten und mit **Sichern** speichern (→ S. 63).

## Mobilteil einstellen

---

Ihr Mobilteil ist voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern.

## Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

---

Die **Ziffern-Tasten** [0 +] und [2 ABC] bis [WXYZ9] können Sie mit je einer **Nummer aus dem Telefonbuch** belegen.

Die linke und rechte **Display-Taste** ist mit einer **Funktion** vorbelegt. Sie können die Belegung ändern (→ S. 64).

Die Wahl der Nummer bzw. der Start der Funktion erfolgt dann mit einem Tastendruck.

### Ziffern-Tasten belegen

---

**Voraussetzung:** Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

- ▶ Ziffern-Taste **lang** drücken **oder** Ziffern-Taste **kurz** drücken und Display-Taste **Kurzwahl** drücken.

Das Telefonbuch wird geöffnet.

- ▶ Einen Eintrag auswählen und **OK** drücken.

Der Eintrag ist auf der entsprechenden Ziffern-Taste gespeichert.

#### Hinweis

Löschen oder ändern Sie später den Eintrag im Telefonbuch, so wirkt sich dies nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

### Nummer wählen/Belegung ändern

---

**Voraussetzung:** Die Ziffern-Taste ist mit einer Nummer belegt.

Im Ruhezustand des Mobilteils

- ▶ Ziffern-Taste **lang** drücken:  
Die Nummer wird sofort gewählt.

### oder

- ▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken:  
Display-Taste mit Nummer/Name (ggf. abgekürzt) drücken, um die Nummer zu wählen **oder** Display-Taste **Ändern** drücken, um die Ziffern-Taste anders zu belegen oder die Belegung zu löschen.

### Belegung einer Display-Taste ändern

---

- ▶ Linke oder rechte Display-Taste **lang** drücken.

Die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet. Folgendes steht zur Auswahl:

#### Babyalarm

Taste mit dem Menü zum Einstellen und Einschalten des Babyalarms belegen (→ S. 62).

#### Wecker

Taste mit dem Menü zum Einstellen und Einschalten des Weckers belegen (→ S. 58).

#### Wahlwiederholung

Anzeigen der Wahlwiederholungsliste.

#### Mehr Funktionen...

Weitere Funktionen stehen zur Auswahl:

#### Anruflisten

Anruflisten anzeigen (→ S. 37).

#### INT

Intern anrufen (→ S. 59).

#### SMS

Taste mit dem Menü für SMS-Funktionen belegen (→ S. 41).

#### Nr. unterdrücken

Übermittlung der Rufnummer beim nächsten Anruf unterdrücken (→ S. 30).

- ▶ Einen Eintrag auswählen und **OK** drücken.

## Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen.

 →  → Sprache

Die aktuelle Sprache ist mit  markiert.

 Sprache auswählen und **Auswahl** drücken.

Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt haben:

 →  →  →  →   
Tasten nacheinander drücken und mit **OK** bestätigen.

 Die richtige Sprache auswählen und **rechte Display-Taste** drücken.

## Display einstellen

### Screensaver einstellen

Sie können sich im Ruhezustand ein Bild oder die Uhrzeit als Screensaver anzeigen lassen. Er ersetzt die Anzeige im Ruhezustand. Dadurch können Datum, Zeit und Name überdeckt werden.

Der Screensaver wird in bestimmten Situationen nicht angezeigt, z. B. während eines Gesprächs oder wenn das Mobilteil abgemeldet ist.

Ist ein Screensaver aktiviert, ist der Menüpunkt Screensaver mit  markiert.

 →  → Display → Screensaver

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

► Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:

Ein (Screensaver wird angezeigt) oder Aus (kein Screensaver) auswählen.

Auswahl :

Screensaver auswählen **oder**

**Ansehen** Display-Taste drücken. Der aktive Screensaver wird angezeigt.

 Screensaver auswählen und **OK** drücken.

**Sichern** Display-Taste drücken.

Wenn der Screensaver die Anzeige überdeckt, **kurz**  drücken, um das Ruhe-display anzuzeigen.

### Großschrift einstellen

Sie können sich die Schrift und Symbole in Auswahlfeldern, Listen und im Telefonbuch vergrößert darstellen lassen, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es wird dann nur noch ein Eintrag statt mehrerer Einträge pro Display gleichzeitig angezeigt und Namen werden ggf. abgekürzt.

 →  → Display → Großschrift

**Ändern** Display-Taste drücken  
( = ein).

### Farbschema einstellen

Sie können sich das Display mit schwarzem oder mit hellem Hintergrund anzeigen lassen.

 →  → Display → Farbschema

Farbschema 1 oder Farbschema 2 auswählen und **OK** drücken.

### Display-Beleuchtung einstellen

Sie können abhängig davon, ob das Mobilteil in der Basis/Ladeschale steht oder nicht, die Display-Beleuchtung ein- oder ausstellen. Ist sie eingeschaltet, leuchtet das Display dauerhaft halbhell.

 →  → Display → Beleuchtung

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

► Mehrzeilige Eingabe ändern:

In Ladeschale

Ein oder Aus auswählen.

Außerh. Ladeschale

Ein oder Aus auswählen.

#### Hinweis

Bei der Einstellung Ein kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

**Sichern** Display-Taste drücken.

## Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Basis/Ladeschale, ohne die Abheben-Taste  drücken zu müssen.

 →  → Telefonie  
→ Auto-Rufannahm.

**Ändern** Display-Taste drücken  
(☑ = ein).

## Freisprech-/Hörerlautstärke ändern

Sie können die Lautstärke für das Freisprechen und die Hörerlautstärke in fünf Stufen einstellen.

Im Ruhezustand:

-  Menü Gesprächslautst. aufrufen.
-  Hörerlautstärke einstellen.
-  In die Zeile Freisprechen: springen.
-  Freisprechlautstärke einstellen.

**Sichern** Ggf. Display-Taste drücken, um die Einstellung dauerhaft zu speichern.

Lautstärke während eines Gespräches einstellen:

-  Steuer-Taste drücken.
-  Lautstärke auswählen.

Die Einstellung wird nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert oder Display-Taste **Sichern** drücken.

Wenn  mit einer anderen Funktion belegt ist, z. B. beim Makeln (→ S. 32):

**Optionen** Menü öffnen.

Lautstärke Auswählen und **OK** drücken.

Einstellung vornehmen (siehe oben).

### Hinweis

Sie können die Gesprächslautstärke auch über das Menü einstellen (→ S. 27).

## Klingeltöne ändern

◆ Lautstärke:

Sie können zwischen fünf Lautstärken (1–5; z. B. Lautstärke 3 = ) und dem „Crescendo“-Ruf (6; Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter = ) wählen.

◆ Klingeltöne:

Sie können aus einer Liste vorinstallierter Klingeltöne und Melodien auswählen.

Sie können die Klingeltöne für folgende Funktionen unterschiedlich einstellen:

- ◆ Für interne Anrufe
- ◆ Für externe Anrufe

## Lautstärke/Melodie einstellen

Im Ruhezustand:

 →  → Töne und Signale  
→ Klingeltöne (Mobil)  
→ Lautstärke/Melodien

 Lautstärke/Melodie für interne Anrufe und Jahrestage einstellen.

 In die nächste Zeile springen.

 Lautstärke/Melodie für externe Anrufe einstellen.

**Sichern** Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

## Klingelton für anonyme Anrufe aus-/einschalten

Sie können einstellen, dass Ihr Telefon bei Anrufen ohne Rufnummernübertragung nicht klingelt. Der Anruf wird nur im Display signalisiert.

Im Ruhezustand:

-  →  → Töne und Signale  
 → Klingeltöne (Mobilf)  
 → Anonym.Rufe aus

**Ändern** drücken, um die Funktion ein- oder auszuschalten (☑ = ein).

## Klingelton aus-/einschalten

Sie können bei einem Anruf vor dem Abheben oder im Ruhezustand an Ihrem Mobilteil den Klingelton auf Dauer oder für den aktuellen Anruf ausschalten. Das Wiedereinschalten während eines externen Anrufs ist nicht möglich.

### Klingelton auf Dauer ausschalten

 Stern-Taste **lang** drücken.  
 Im Display erscheint das Symbol .

### Klingelton wieder einschalten

 Stern-Taste **lang** drücken.

### Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

**Ruf aus** Display-Taste drücken.

## Aufmerksamkeitston ein-/ausschalten

Sie können statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston einschalten. Bei einem Anruf ertönt dann **ein kurzer Ton** („Beep“) anstelle des Klingeltons.

 Stern-Taste **lang** drücken und **innerhalb von 3 Sek.:**

**Beep** Display-Taste drücken. Ein Anruf wird nun durch **einen** kurzen Aufmerksamkeitston signalisiert.  
 Im Display erscheint .

## Hinweistöne ein-/ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten:

- ◆ **Tastenklick:** Jeder Tastendruck wird bestätigt.
- ◆ **Quittungstöne:**
  - **Bestätigungston** (aufsteigende Tonfolge): am Ende der Eingabe/Einstellung und beim Eintreffen einer SMS bzw. eines neuen Eintrags in der Anrufbeantworterliste oder der Anrufliste
  - **Fehlerton** (absteigende Tonfolge): bei Fehleingaben
  - **Menü-Endeton:** beim Blättern am Ende eines Menüs
- ◆ **Akkuton:** Der Akku muss geladen werden.

Im Ruhezustand:

-  →  → Töne und Signale  
 → Hinweistöne

► Mehrzeilige Eingabe ändern:

Tastenklick:

Ein oder Aus auswählen.

Bestätigungen:

Ein oder Aus auswählen.

Akkuton:

Ein oder Aus auswählen.

**Sichern** Display-Taste drücken.

### Hinweis

Sie können die Gesprächslautstärke, die Klingeltöne und die Hinweistöne auch über das Menü einstellen (→ S. 27).

## Eigene Vorwahlnummer einstellen

Für die Übertragung von Rufnummern (z. B. in vCards) ist es notwendig, dass Ihre Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert ist.

Einige dieser Nummern sind bereits vor-eingestellt.

 →  → Telefonie  
→ Vorwahlnummern

Kontrollieren Sie, ob die (vor)eingestellte Vorwahlnummer korrekt ist.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

 Eingabefeld auswählen/wechseln.

 Im Eingabefeld navigieren.

 Ggf. Ziffer löschen: Display-Taste drücken.

 Ziffer eingeben.

 Display-Taste drücken.

**Beispiel:**

Vorwahlnummern	
Landesvorwahl: 00 - 41	
Ortsvorwahl: 0 -  ]	
< C	Sichern

## Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

Folgende Einstellungen sind vom Zurücksetzen **nicht** betroffen

- ◆ die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- ◆ Datum und Uhrzeit
- ◆ Einträge des Telefonbuchs, der Anruflisten, die SMS-Listen

 →  → System → Mobilteil-Reset  
 Display-Taste drücken.

## Basis einstellen

Die Basis stellen Sie mit einem angemeldeten Mobilteil Gigaset C59H ein.

### Klingeltöne der Basis ändern

#### ◆ Lautstärke:

Sie können zwischen fünf Lautstärken (1–5; z. B. Lautstärke 3 = ) und dem „Crescendo“-Ruf (6; Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter = ) wählen.

#### ◆ Klingeltöne:

Sie können aus einer Liste vorinstallierter Klingeltöne und Melodien auswählen.

Im Ruhezustand:

 →  → Töne und Signale  
→ Klingeltöne (Basis)

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

 Lautstärke einstellen.

 In die nächste Zeile springen.

 Melodie einstellen.

**Sichern** Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

### Wartemelodie ein-/ausschalten

 →  → Töne und Signale  
→ Wartemelodie

**Ändern** drücken, um Wartemelodie ein- oder auszuschalten (☑ = ein).

### Repeater-Unterstützung

Mit einem Repeater können Sie die Reichweite und Empfangsstärke Ihrer Basis vergrößern. Dazu müssen Sie den Repeater-Betrieb aktivieren. Dabei werden Gespräche, die gerade über die Basis geführt werden, abgebrochen.

**Voraussetzung:** Ein Repeater ist angemeldet.

 →  → System → Repeaterbetrieb

**Ändern** drücken, um Repeaterbetrieb ein- oder auszuschalten (☑ = ein).

#### Hinweis

Eco-Modus / **Eco-Modus+** (→ S. 57) und Repeater-Unterstützung schließen sich gegenseitig aus, d. h. wenn Sie einen Repeater verwenden, können Sie Eco-Modus und **Eco-Modus+** nicht nutzen.

## Vor unberechtigtem Zugriff schützen

---

Sichern Sie die Systemeinstellungen der Basis mit einer nur Ihnen bekannten System-PIN. Die System-PIN müssen Sie u. a. eingeben beim An- und Abmelden eines Mobilteils von der Basis oder beim Zurücksetzen in den Lieferzustand.

### System-PIN ändern

---

Sie können die eingestellte, 4-stellige System-PIN der Basis (Lieferzustand: **0000**) in eine 4-stellige PIN ändern, die nur Sie kennen.

Gigaset C595: Mit der Einrichtung einer System-PIN ermöglichen Sie die Fernbedienung des Anrufbeantworters → S. 55.

 →  → System → System-PIN

 Aktuelle System-PIN eingeben und **OK** drücken.

 Neue System-PIN eingeben und **OK** drücken.

### System-PIN zurücksetzen

---

Sollten Sie die System-PIN vergessen haben, können Sie die Basis auf den ursprünglichen Code **0000** zurücksetzen:

Entfernen Sie das Netzkabel von der Basis. Halten Sie die Anmelde-/Paging-Taste an der Basis gedrückt, während Sie gleichzeitig das Netzkabel wieder an die Basis anschließen. Halten Sie die Taste mindestens 5 Sek. gedrückt.

Die Basis ist nun zurückgesetzt und die System-PIN **0000** eingestellt.

#### Hinweis

Alle Mobilteile sind abgemeldet und müssen neu angemeldet werden. Alle Einstellungen werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.

## Basis in Lieferzustand zurücksetzen

---

Beim Zurücksetzen

- ◆ bleiben Datum und Uhrzeit erhalten,
- ◆ bleiben Mobilteile angemeldet,
- ◆ wird der **Eco-Modus** ein- und der **Eco-Modus+** ausgeschaltet,
- ◆ wird die System-PIN nicht zurückgesetzt.

 →  → System → Basis-Reset

 System-PIN eingeben und **OK** drücken.

**Ja** Display-Taste drücken.

## Basis an Telefonanlage anschließen

Die folgenden Einstellungen sind nur nötig, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert, siehe Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

An Telefonanlagen, die die Rufnummernübermittlung nicht unterstützen, können Sie keine SMS versenden oder empfangen.

### Wahlverfahren und Flash-Zeit

Die aktuelle Einstellung ist mit  markiert.

#### Wahlverfahren ändern

Sie haben folgende Möglichkeiten, das Wahlverfahren einzustellen:

- ◆ Tonwahl (MFV),
- ◆ Impulswahl-Verfahren (IWW).

 →  → Telefonie → Wahlverfahren

 Wahlverfahren auswählen und **Auswahl** drücken  
( = ausgewählt).

#### Flash-Zeit einstellen

Ihr Telefon ist im Lieferzustand für den Betrieb am Hauptanschluss eingestellt. Für den Betrieb an Telefonanlagen kann es notwendig sein, diesen Wert zu ändern, siehe Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

 →  → Telefonie → Flash-Zeiten

 Flash-Zeit auswählen und **Auswahl** drücken  
( = eingestellter Wert).  
Mögliche Werte sind:  
80 ms, 100 ms, 120 ms,  
180 ms, 250 ms, 300 ms,  
400 ms, 600 ms, 800 ms.

### Vorwahlziffer (Amtskennziffer/AKZ) speichern

**Voraussetzung:** Bei Ihrer Telefonanlage müssen Sie ggf. für externe Gespräche vor der Nummer eine Vorwahlziffer eingeben, z. B. „0“.

 →  → Telefonie → Vorwahlziffer

 Vorwahlziffer max. 3-stellig eingeben bzw. ändern.

**Sichern** Display-Taste drücken.

Ist eine Vorwahlziffer gespeichert, gilt:

- ◆ Die Vorwahlziffer wird automatisch vorangestellt bei Wahl aus den folgenden Listen: Nummern der SMS-Zentren, Anruflisten, Anrufbeantworterliste.
- ◆ Die Vorwahlziffer muss eingegeben werden bei manueller Wahl und bei manueller Eingabe von Telefonbuch-, Notruf-/Kurzwahlnummern und Nummern der SMS-Zentren.
- ◆ Wenn Sie beim Senden einer SMS die Nummer des Empfängers aus dem Telefonbuch übernehmen, müssen Sie die Vorwahlziffer löschen.
- ◆ Eine vorhandene Vorwahlziffer löschen Sie mit **<C**.

## Pausenzeiten einstellen

---

### Pause nach Leitungsbelegung ändern

Sie können die Länge der Pause einstellen, die zwischen dem Drücken der Abheben-Taste  und Senden der Nummer eingefügt wird.

 Hauptmenü öffnen.

   0 +     1  

Tasten drücken.

 Ziffer für die Pausenlänge eingeben (1 = 1 Sek.; 2 = 3 Sek.; 3 = 7 Sek.) und  drücken.

### Pause nach R-Taste ändern

Sie können die Länge der Pause ändern, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert (s. Bedienungsanleitung der Telefonanlage).

 Hauptmenü öffnen.

   0 +     1  

Tasten drücken.

 Ziffer für die Pausenlänge eingeben (1 = 800 ms; 2 = 1600 ms; 3 = 3200 ms) und  drücken.

### Wahlpause (Pause nach Vorwahlziffer) ändern

**Voraussetzung:** Sie haben eine Vorwahlziffer gespeichert (→ S. 71).

 Hauptmenü öffnen.

   0 +     1  1 

Tasten drücken.

 Ziffer für die Pausenlänge (1 = 1 Sek.; 2 = 2 Sek.; 3 = 3 Sek.; 4 = 6 Sek.) eingeben und  drücken.

**Wahlpause einfügen:** die Taste  2 Sek. lang drücken. Im Display erscheint ein P.

## Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten

---

Sollte Ihre Telefonanlage noch mit Impulswahl (IWW) arbeiten, das Tonwahl-Verfahren aber für eine Verbindung erforderlich sein (z. B. zum Anhören des Netz-Anrufbeantworters), müssen Sie für das Gespräch auf Tonwahl umstellen.

**Voraussetzung:** Sie führen gerade ein Gespräch oder haben bereits eine externe Nummer gewählt.

 Stern-Taste drücken.

Nach Auflegen ist automatisch wieder Impulswahl eingeschaltet.

# Kundenservice (Customer Care)

Wir bieten Ihnen schnelle und individuelle Beratung!

Unser Online-Support im Internet ist immer und überall erreichbar:

[www.gigaset.com/customercare](http://www.gigaset.com/customercare)

Sie erhalten 24 Stunden Unterstützung rund um unsere Produkte. Sie finden dort eine Zusammenstellung der am häufigsten gestellten Fragen und Antworten sowie Bedienungsanleitungen und aktuelle Software-Updates (wenn für das Produkt verfügbar) zum Download.

Häufig gestellte Fragen und Antworten finden Sie auch im Anhang in dieser Bedienungsanleitung.

Persönliche Beratung zu unserem Angebot erhalten Sie bei der Premium-Hotline:

Schweiz 0848 212 000 (0,08 SFr./Min.)

Es erwarten Sie qualifizierte Mitarbeiter, die Ihnen bezüglich Produktinformation und Installation kompetent zur Seite stehen.

Im Falle einer notwendigen Reparatur, evtl. Garantie- oder Gewährleistungsansprüche erhalten Sie schnelle und zuverlässige Hilfe bei unserem Service-Center.

Schweiz 0848 212 000 (0,08 SFr./Min.)

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

In Ländern, in denen unser Produkt nicht durch autorisierte Händler verkauft wird, werden keine Austausch- bzw. Reparationsleistungen angeboten.

## Fragen und Antworten

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, stehen wir Ihnen unter [www.gigaset.com/customercare](http://www.gigaset.com/customercare) rund um die Uhr zur Verfügung.

Außerdem sind in der folgenden Tabelle häufig auftretende Probleme und mögliche Lösungen aufgelistet.

### Das Display zeigt nichts an.

- Mobilteil ist nicht eingeschaltet.
  - ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken.
- Der Akku ist leer.
  - ▶ Akku laden bzw. austauschen (→ S. 12).

### Es werden nicht alle Menüpunkte angezeigt.

Die Menü-Ansicht ist eingeschränkt (**Standard-Modus**).

- ▶ Erweiterte Menü-Ansicht (**Experten-Modus**) einschalten (→ S. 25).

### Im Display blinkt Keine Basis.

- Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis.
  - ▶ Abstand Mobilteil/Basis verringern.
- Reichweite der Basis hat sich verringert, weil der Eco-Modus eingeschaltet ist.
  - ▶ Eco-Modus ausschalten (→ S. 57) oder Abstand Mobilteil/Basis verringern.
- Basis ist nicht eingeschaltet.
  - ▶ Steckernetzgerät der Basis kontrollieren (→ S. 10).

### Im Display blinkt Bitte Mobilteil anmelden.

Mobilteil ist noch nicht an Basis angemeldet bzw. wurde abgemeldet.

- ▶ Mobilteil anmelden (→ S. 58).

### Das Mobilteil klingelt nicht.

- Klingelton ist ausgeschaltet.
  - ▶ Klingelton einschalten (→ S. 67).
- Anrufwefterschaltung auf „Sofort“ eingestellt.
  - ▶ Anrufwefterschaltung ausschalten (→ S. 31).
- Telefon klingelt nur, wenn die Rufnummer übertragen wird.
  - ▶ Klingelton für anonyme Anrufe einschalten (→ S. 67).

**Sie hören keinen Klingel-/Wählton vom Festnetz.**

Es wurde nicht das mitgelieferte Telefonkabel verwendet bzw. dieses durch ein neues Kabel mit falscher Steckerbelegung ersetzt.

- ▶ Bitte immer das mitgelieferte Telefonkabel verwenden bzw. beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten (→ S. 10).

**Fehlerton nach System-PIN Abfrage.**

Die von Ihnen eingegebene System-PIN ist falsch.

- ▶ System-PIN auf 0000 zurücksetzen (→ S. 70).

**System-PIN vergessen.**

- ▶ System-PIN auf 0000 zurücksetzen (→ S. 70).

**Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.**

Sie haben die Stummschalten-Taste  gedrückt. Das Mobilteil ist „stumm geschaltet“.

- ▶ Mikrofon wieder einschalten (→ S. 29).

**Die Nummer des Anrufers wird trotz CLIP nicht angezeigt.**

Nummernübermittlung ist nicht freigegeben.

- ▶ **Anrufer** sollte die Nummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen.

**Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge).**

Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft.

- ▶ Vorgang wiederholen.  
Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.

**Sie können den Netz-Anrufbeantworter nicht abhören.**

Ihre Telefonanlage ist auf Impulswahl eingestellt.

- ▶ Telefonanlage auf Tonwahl umstellen.

nur Gigaset C595:

**In der Anrufliste ist zu einer Nachricht keine Zeit angegeben.**

Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt.

- ▶ Datum/Uhrzeit einstellen (→ S. 15).

**Der Anrufbeantworter meldet bei der Fernbedienung „PIN ist ungültig“.**

1. Eingegebene System-PIN ist falsch
  - ▶ Eingabe der System-PIN wiederholen,
2. System-PIN ist noch auf 0000 eingestellt.
  - ▶ System-PIN ungleich 0000 einstellen (→ S. 70).

**Der Anrufbeantworter zeichnet keine Nachrichten auf/hat auf die Hinweisansage umgestellt.**

Der Speicher ist voll.

- ▶ Alte Nachrichten löschen.
- ▶ Neue Nachrichten anhören und löschen.

**Haftungsausschluss**

Einige Displays können Pixel (Bildpunkte) enthalten, die aktiviert oder deaktiviert bleiben. Da ein Pixel aus drei Subpixeln (rot, grün, blau) besteht, ist auch eine Farbabweichung von Pixeln möglich.

Dies ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.

**Zulassung**

Dieses Gerät ist vorgesehen für den analogen Telefonanschluss im Schweizer Netz. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Eine Kopie der Konformitätserklärung nach 1999/5/EC finden Sie über folgende Internetadresse:

[www.gigaset.com/docs](http://www.gigaset.com/docs).

 **0682**

## Garantieurkunde Schweiz

---

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- ◆ Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleisssteile (z.B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäuseteile, Schutzhüllen – soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- ◆ Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemässer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- ◆ Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- ◆ Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- ◆ Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- ◆ Diese Garantie gilt für in der Schweiz erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications Schweiz GmbH, Bielstrasse 20, 4500 Solothurn, Switzerland.
- ◆ Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftpflichtgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- ◆ Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- ◆ Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- ◆ Gigaset Communications behält sich das Recht vor seine Servicearbeiten durch ein Subunternehmen ausführen zu lassen. Anschrift siehe [www.gigaset.com/ch/service](http://www.gigaset.com/ch/service)
- ◆ Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.
- ◆ Zur Einlösung dieser Garantie, wenden sie sich bitte an unsere Hotline Tel. 0848 212 000.

## Umwelt

---

### Unser Umweltleitbild

---

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. Unsere Ideen, Technologien und unser Handeln dienen den Menschen, der Gesellschaft und der Umwelt. Ziel unserer weltweiten Tätigkeit ist die dauerhafte Sicherung der Lebensgrundlagen der Menschen. Wir bekennen uns zu einer Produktverantwortung, die den ganzen Lebensweg eines Produktes umfasst. Bereits bei der Produkt- und Prozessplanung werden die Umweltwirkungen der Produkte einschließlich Fertigung, Beschaffung, Vertrieb, Nutzung, Service und Entsorgung bewertet.

Informieren Sie sich auch im Internet unter [www.gigaset.com](http://www.gigaset.com) über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

### Umweltmanagementsystem

---



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen EN 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

**ISO 14001 (Umwelt):** zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

**ISO 9001 (Qualität):** zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

### Ökologischer Energieverbrauch

---

Der Einsatz von ECO DECT (→ S. 57) spart Energie und leistet damit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

## Entsorgung

---

Akkupacks gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können.

### Hinweis zur Entsorgung



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss einer Verkaufsstelle oder

an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden gemäss Verordnung über die Rückgabe, Rücknahme und Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG).

Die Werkstoffe sind gemäss ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze der Umwelt.

## Anhang

### Pflege

Basis, Ladeschale und Mobilteil mit einem **feuchten** Tuch (keine Lösungsmittel) oder einem Antistatiktuch abwischen.

**Nie** ein trockenes Tuch verwenden. Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

### Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

1. **Das Mobilteil ausschalten und sofort den Akkupack entnehmen.**
2. Die Flüssigkeit aus dem Mobilteil abtropfen lassen.
3. Alle Teile trocken tupfen und das Mobilteil anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht:** Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
4. **Das Mobilteil erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

## Technische Daten

Technologie:

Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)

Größe: AAA (Micro, HR03)

Spannung: 1,2 V

Kapazität: 550 - 1000 mAh

Wir empfehlen folgende Akkutypen, da nur damit die angegebenen Betriebszeiten, die volle Funktionalität und die Langlebigkeit gewährleistet sind:

- ◆ Yuasa AAA 800 mAh

Das Gerät wird mit zwei zugelassenen Akkus ausgeliefert.

### Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter der Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben und gelten bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung.)

	Kapazität (mAh) ca.			
	550	700	800	1000
Bereitschaftszeit (Stunden)	160	185	210	260
Gesprächszeit (Stunden)	10	12	13	17
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden)	85	100	115	140
Ladezeit in Basis (Stunden)	7,5	8,5	10	12
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	6,5	7,5	8,5	10,5

Da die Akkuentwicklung stetig fortschreitet, wird die Liste der empfohlenen Akkus im FAQ-Bereich der Gigaset Customer Care-Seiten regelmäßig aktualisiert:

[www.gigaset.com/customer-care](http://www.gigaset.com/customer-care)

## Leistungsaufnahme der Basis

Im Bereitschaftszustand:

Gigaset C590: etwa 1,1 Watt

Gigaset C595: etwa 1,2 Watt

Während des Gesprächs:

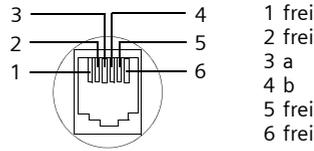
Gigaset C590: etwa 1,0 Watt

Gigaset C595: etwa 1,1 Watt

## Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880–1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäu- den
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingun- gen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luft- feuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/ IWW (Impulswahl)

## Steckerbelegung des Telefonsteckers



## Text schreiben und bearbeiten

Beim Erstellen eines Textes gelten folgende Regeln:

- ◆ Jeder Taste zwischen **[0+]** und **[WXYZ9]** sind mehrere Buchstaben und Zeichen zugeordnet.
- ◆ Die Schreibmarke (Cursor) wird mit gesteuert. **Lang** drücken von oder bewegt die Schreibmarke **wortweise**.
- ◆ Zeichen werden an der Schreibmarke eingefügt.
- ◆ Stern-Taste **[\* Δ]** drücken, um die Tabelle der Sonderzeichen anzuzeigen. Gewünschtes Zeichen auswählen, Display-Taste **Einfügen** drücken, um Zeichen an der Cursorposition einzufügen.
- ◆ Ziffern durch **langes** Drücken von **[0+]** bis **[WXYZ9]** einfügen.
- ◆ Display-Taste **<C** drücken, um das **Zeichen** links von der Schreibmarke zu löschen. **Langes** Drücken löscht das **Wort** links von der Schreibmarke.
- ◆ Bei Einträgen ins Telefonbuch wird der erste Buchstabe des Namens automatisch großgeschrieben, es folgen kleine Buchstaben.

## SMS/Namen schreiben

Um Buchstaben/Zeichen einzugeben, entsprechende Taste mehrmals drücken.

Wenn Sie eine Taste **lang** drücken, wird die jeweilige Ziffer eingefügt.

### Standardschrift

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
<b>1</b> op	<sup>1)</sup>	<sup>2)</sup>	1							
<b>2</b> ABC	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
<b>3</b> DEF	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
<b>4</b> GHI	g	h	i	4	ï	í	ì	î		
<b>5</b> JKL	j	k	l	5						
<b>6</b> MNO	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
<b>7</b> PQRS	p	q	r	s	7	ß				
<b>8</b> TUV	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
<b>9</b> WXYZ	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
<b>0</b> +	.	,	?	!	0					

1) Leerzeichen

2) Zeilenschaltung

### Groß-, Klein- oder Zifferschreibung einstellen

Raute-Taste **kurz** drücken, um vom Modus „Abc“ zu „123“ und von „123“ zu „abc“ und von „abc“ zu „Abc“ (Großschreibung: 1. Buchstabe großgeschrieben, alle weiteren klein) zu wechseln. Raute-Taste **vor** der Eingabe des Buchstabens drücken.

Ob die Groß-, Klein- oder Zifferschreibung eingestellt ist, wird Ihnen im Display angezeigt.

## Zubehör

---

### Gigaset-Mobilteile

Erweitern Sie Ihr Gigaset zu einer schnurlosen Telefonanlage:

#### Gigaset-Mobilteil C59H

- ◆ Beleuchtetes grafisches Farbdisplay (65k Farben)
- ◆ Beleuchtete Tastatur
- ◆ Freisprechen
- ◆ Polyphone Klingelmelodien
- ◆ Telefonbuch für ca. 150 Einträge
- ◆ SMS (Voraussetzung: CLIP vorhanden)
- ◆ Babyalarm

[www.gigaset.com/gigasetc59h](http://www.gigaset.com/gigasetc59h)



#### Gigaset-Mobilteil SL78H

- ◆ Beleuchtetes grafisches Farbdisplay (256k Farben)
- ◆ Beleuchtete Tastatur
- ◆ Freisprechen
- ◆ Polyphone Klingelmelodien
- ◆ Telefonbuch für ca. 500 Einträge
- ◆ Picture-CLIP
- ◆ SMS (Voraussetzung: CLIP vorhanden)
- ◆ PC-Schnittstelle für z.B. Verwaltung von Telefonbucheinträgen, Klingeltönen und Screensavern
- ◆ Bluetooth
- ◆ Babyalarm

[www.gigaset.com/gigaset-sl78h](http://www.gigaset.com/gigaset-sl78h)



### Gigaset-Mobilteil S67H/S68H

- ◆ Beleuchtetes grafisches Farbdisplay (65k Farben)
- ◆ Beleuchtete Tastatur
- ◆ Freisprechen
- ◆ Polyphone Klingelmelodien
- ◆ Telefonbuch für ca. 250 Einträge
- ◆ Picture-CLIP
- ◆ SMS (Voraussetzung: CLIP vorhanden)
- ◆ Headset-Anschluss
- ◆ Bluetooth (nur Gigaset S68H)
- ◆ Babyalarm

[www.gigaset.com/gigasetS67H](http://www.gigaset.com/gigasetS67H)

[www.gigaset.com/gigasetS68H](http://www.gigaset.com/gigasetS68H)



### Gigaset-Mobilteil SL37H

- ◆ Beleuchtetes grafisches Farbdisplay (65k Farben)
- ◆ Beleuchtete Tastatur
- ◆ Freisprechen
- ◆ Polyphone Klingelmelodien
- ◆ Telefonbuch für ca. 250 Einträge
- ◆ Picture-CLIP
- ◆ SMS (Voraussetzung: CLIP vorhanden)
- ◆ PC-Schnittstelle für z.B. Verwaltung von Telefonbucheinträgen, Klingeltönen und Screensavern
- ◆ Headset-Anschluss
- ◆ Bluetooth
- ◆ Babyalarm
- ◆ Walky-Talky Funktion

[www.gigaset.com/gigasetSL37H](http://www.gigaset.com/gigasetSL37H)



### Gigaset-Repeater

Mit dem Gigaset-Repeater können Sie die Empfangsreichweite Ihres Gigaset-Mobilteils zur Basis vergrößern.

[www.gigaset.com/gigasetrepeater](http://www.gigaset.com/gigasetrepeater)



### Gigaset HC450 – Türsprechstelle für Schnurlostelefone

- ◆ Gegensprechen direkt mit dem Schnurlostelefon – kein festinstalliertes Wohntelefon
- ◆ Intuitive Bedienfunktionen über Softkeys (Tür öffnen, Eingangslicht aktivieren)
- ◆ Einfache Konfiguration per Menü auf dem Mobilteil
- ◆ Weiterleitung auf externe Rufnummer (Apothekerschaltung)
- ◆ Einfache Installation und Anmeldung an das Gigasetssystem
- ◆ Ersetzt vorhandenen Klingelknopf – keine weiteren Kabel notwendig
- ◆ Vorhandener Gong und handelsübliche Türöffner werden unterstützt
- ◆ Konfigurationsmöglichkeiten für die zweite Klingeltaste (separater Türruf, Betätigung der Eingangsbeleuchtung, oder Funktion wie erste Klingeltaste)



[www.gigaset.com/GigasetHC450](http://www.gigaset.com/GigasetHC450)

Alle Zubehörteile und Akkus können Sie über den Fachhandel bestellen.

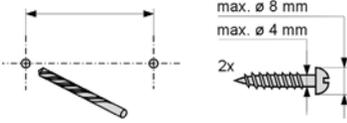


Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

## Wandmontage der Basis

---

C595: 64 mm  
C590: 43 mm

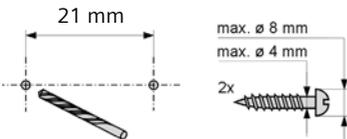


ca. 2,5 mm



## Wandmontage der Ladeschale

---



ca. 2,5 mm



# Stichwortverzeichnis

---

## A

Abheben-Taste . . . . .	1, 28
Abmelden (Mobilteil) . . . . .	59
Akku	
Anzeige . . . . .	1, 2
einlegen . . . . .	12
laden . . . . .	1, 2, 14
Symbol . . . . .	1, 2
Ton . . . . .	67
AKZ (Amtskennziffer) . . . . .	71
Ändern	
Display-Sprache . . . . .	65
Freisprechlautstärke . . . . .	66
Hörerlautstärke . . . . .	66
interne Nummer eines Mobilteils . . . . .	61
Klingelton . . . . .	66, 69
Namen eines Mobilteils . . . . .	61
Pausenzeiten . . . . .	72
System-PIN . . . . .	70
Wahlverfahren . . . . .	71
Zielrufnummer (Babyalarm) . . . . .	63
Anhören	
Ansaage (Anrufbeantworter) . . . . .	51
Nachricht (Anrufbeantworter) . . . . .	51
Anklopfen	
annehmen/abweisen . . . . .	30
ein-/ausschalten . . . . .	30
externes Gespräch . . . . .	30
internes Gespräch . . . . .	60
Anmelden (Mobilteil) . . . . .	58
Anonym anrufen . . . . .	30
Anonyme Anrufe aus . . . . .	67
Anruf	
annehmen . . . . .	28
anonym anrufen . . . . .	30
Anrufbeantworter . . . . .	50
Ansaage/Hinweisansage	
aufnehmen . . . . .	50
ein-/ausschalten . . . . .	50
Fernbedienung . . . . .	55
Nachrichten anhören . . . . .	51
Nachrichten löschen . . . . .	52
rückwärts springen . . . . .	52
vorwärts springen . . . . .	52

Anrufbeantworter s. a.	
Netz-Anrufbeantworter	
Anrufbeantworterliste . . . . .	37, 38
Anrufen	
anonym . . . . .	30
extern . . . . .	28
intern . . . . .	59
Anruflisten . . . . .	37
Anrufschutz . . . . .	32
Anrufweiserschaltung . . . . .	31
Ansaage (Anrufbeantworter) . . . . .	51
Ansaagemodus (Anrufbeantworter) . . . . .	50
Anschließen, Basis an	
Telefonanlage . . . . .	71
Anzeige	
Netz-Anrufbeantworter Meldung . . . . .	56
nicht angenommene Jahrestage . . . . .	39
Nummer (CLI/CLIP) . . . . .	28
Speicherplatz Telefonbuch . . . . .	35
Auflegen-Taste . . . . .	1, 28
Aufmerksamkeitston . . . . .	67
Aufnehmen	
Gespräch mitschneiden . . . . .	53
Aufstellen, Basis . . . . .	10
Aufzeichnungslänge . . . . .	53
Aufzeichnungsqualität . . . . .	53
Ausschalten	
Anrufbeantworter . . . . .	50
Babyalarm . . . . .	63
Gespräch mitschneiden . . . . .	53
Hinweistöne . . . . .	67
intern zuschalten . . . . .	61
Klingelton unterdrücken . . . . .	48
Mobilteil . . . . .	22
Rufannahme . . . . .	66
Tastensperre . . . . .	22
Automatische	
Netzanbietervorwahl . . . . .	40
Rufannahme . . . . .	28, 66
AWS s. Anrufweiserschaltung	
<b>B</b>	
Babyalarm . . . . .	62
Basis	
anschließen . . . . .	10
anschließen an Telefonanlage . . . . .	71
aufstellen . . . . .	10
einstellen . . . . .	69
in Lieferzustand zurücksetzen . . . . .	70
Klingelton einstellen . . . . .	69

System-PIN . . . . .	70	Mobilteil . . . . .	22
wechseln . . . . .	59	Rufannahme . . . . .	66
Beenden, Gespräch . . . . .	28	Tastensperre . . . . .	22
Benachrichtigung via SMS . . . . .	45	Eintrag	
Bestätigungston . . . . .	67	aus Telefonb. auswählen . . . . .	34
Beste Basis . . . . .	59	speichern, ändern (Preselection) . . . . .	40
Betriebszeit des Mobilteils		E-Mail-Adresse . . . . .	43
im Babyalarm-Modus . . . . .	62	aus dem Telefonbuch	
<b>C</b>		übernehmen . . . . .	35
Call-by-Call . . . . .	40	Empfangsverstärker s. Repeater	
CLI, CLIP . . . . .	28	Entgangener Anruf . . . . .	37
CLIR . . . . .	30	Entsorgung . . . . .	76
Customer Care . . . . .	73	Entwurfsliste (SMS) . . . . .	42
<b>D</b>		Erinnerungsruf . . . . .	36
Datum einstellen . . . . .	15, 27	Experten-Modus . . . . .	25, 73
Display		Externes Gespräch	
Beleuchtung . . . . .	65	an Anrufb. weiterleiten . . . . .	53
Display-Sprache ändern . . . . .	65	Anklöpfen . . . . .	30
einstellen . . . . .	65	<b>F</b>	
Farbschema . . . . .	65	Falscheingaben (Korrektur) . . . . .	20
im Ruhezustand . . . . .	16, 22	Farbschema . . . . .	65
Screensaver . . . . .	65	Fax (SMS) . . . . .	43
Displaysymbole . . . . .	2	Fehlerbehebung (SMS) . . . . .	49
Display-Tasten . . . . .	1, 20	Fehlerbehebung allg. . . . .	73
belegen . . . . .	64	Fehlerton . . . . .	67
Dreierkonferenz . . . . .	32	Fernbedienung . . . . .	55
<b>E</b>		Flash-Zeit . . . . .	71
ECO DECT . . . . .	57	Flüssigkeit . . . . .	77
Eco-Modus . . . . .	57	Fragen und Antworten . . . . .	73
Eco-Modus+ . . . . .	57	Freisprechen . . . . .	29
Ein-/Aus-Taste . . . . .	1	Taste . . . . .	1
Eingangsliste (SMS) . . . . .	43	<b>G</b>	
Einschalten		Garantie . . . . .	75
Anrufbeantworter . . . . .	50	Geburtstag s. Jahrestag	
Anrufbeantworter		Gespräch	
(Fernbedienung) . . . . .	55	beenden . . . . .	28
Babyalarm . . . . .	63	extern . . . . .	28
Gespräch mitschneiden . . . . .	53	intern . . . . .	59
Hinweistöne . . . . .	67	mitschneiden . . . . .	53
intern zuschalten . . . . .	61	Teilnehmer zuschalten . . . . .	61
Klingelton unterdrücken . . . . .	48	übernehmen v. Anrufbeantworter . . . . .	52
		weitergeben (verbinden) . . . . .	60, 61

## Stichwortverzeichnis

Gesprächsdauer	28
Großschrift	65
<b>H</b>	
Headset anschließen	17
Headsetbuchse	17
Hilfe	73
Hinweistöne	67
Hörerbetrieb	29
Hörerlautstärke	66
Hörgeräte	7
<b>I</b>	
Impulswahl-Verfahren	71
In Betrieb nehmen	
Mobilteil	12
Intern	
Konferenz	60
rückfragen	60
telefonieren	59
zuschalten	61
Internes Gespräch	59
anklopfen	60
IWV (Impulswahl-Verfahren)	71
<b>J</b>	
Jahrestag	36
ausschalten	36
im Telefonbuch speichern	36
nicht angenommen	39
<b>K</b>	
Klingelton	
ändern	66, 69
Lautstärke einstellen	66, 69
unterdrücken	48
Konferenz	32
Konferenz (intern)	60
Korrektur von Falscheingaben	20
Kostenbewusst telefonieren	40
Kundenservice	73
Kurzwahl	33, 64

<b>L</b>	
Ladezustandsanzeige	1, 2
Lautstärke	
Freisprechlautstärke Mobilteil	66
Hörer	66
Klingelton	66, 69
Lautsprecher	66
Leistungsaufnahme	78
Liste	
Anrufbeantworter	37, 38
Anruflisten	37
entgangene Anrufe	37
Mobilteile	19
Netz-Anrufbeantworter	38
SMS-Eingangsliste	43
SMS-Entwurfsliste	42
SMS-Liste	38
Löschen	
Ansage für Anrufbeantworter	51
Nachricht	52
Zeichen	20
Lösch-Taste	20
<b>M</b>	
Makeln	32
Manuelle Wahlwiederholung	37
Medizinische Geräte	7
Meldung des Netz-Anrufrb. ansehen	56
Menü	
Endeton	67
Führung	21
öffnen	19
Übersicht	25
Menü-Ansicht	
Experten-Modus	25, 73
Standard-Modus	25, 73
Mikrofon	1
Mithören während Aufzeichnung	53
Mobilteil	
abmelden	58, 59
an weiterer Basis anmelden	59
anmelden	58
Babyalarm nutzen	62
Display-Beleuchtung	65
Display-Sprache	65
ein-/ausschalten	22

einstellen . . . . .	64	ins Telefonbuch übernehmen . . . . .	35
Farbschema . . . . .	65	<b>P</b>	
Freisprechlautstärke . . . . .	66	Paging . . . . .	59
Gespräch weitergeben . . . . .	60	Pause	
Großschrift . . . . .	65	nach Leitungsbelegung . . . . .	72
Hinweistöne . . . . .	67	nach R-Taste . . . . .	72
Hörerlautstärke . . . . .	66	nach Vorwahlziffer . . . . .	72
in Betrieb nehmen . . . . .	12	Pflege des Telefons . . . . .	77
in Lieferzustand zurücksetzen . . . . .	68	PIN ändern	
interne Nummer ändern . . . . .	61	System-PIN . . . . .	70
Kontakt mit Flüssigkeit . . . . .	77	Postfächer s. SMS	
Liste . . . . .	19	Postfach-ID s. SMS	
mehrere nutzen . . . . .	58	Preselection . . . . .	40
Namen ändern . . . . .	61	unterdrücken . . . . .	40
Nummer ändern . . . . .	61	<b>Q</b>	
Paging . . . . .	59	Quittungstöne . . . . .	67
Ruhezustand . . . . .	22	<b>R</b>	
Screensaver . . . . .	65	Raute-Taste . . . . .	1, 22
stumm schalten . . . . .	29	Reichweite . . . . .	10
suchen . . . . .	59	Reihenfolge im Telefonbuch . . . . .	34
Wechsel zu bestem Empfang . . . . .	59	Repeater . . . . .	69
Wechsel zu einer anderen Basis . . . . .	59	R-Taste . . . . .	1, 72
<b>N</b>		Rückfrage . . . . .	31
Nachrichten . . . . .	50	Rückfrage (intern) . . . . .	60
als "neu" markieren . . . . .	52	Rückruf . . . . .	30
anhören . . . . .	51	Ruf von Unbekannt . . . . .	29
löschen . . . . .	52	Rufannahme . . . . .	53, 66
Nummer ins Telefonbuch		Rufnummernübermittlung . . . . .	28
übernehmen . . . . .	52	einmalig unterdrücken . . . . .	30
Symbol bei neuer Nachricht . . . . .	51	Ruhezustand (Display) . . . . .	16, 22
Taste . . . . .	1	Ruhezustand, zurückkehren in den . . . . .	22
Nachrichten-Taste		<b>S</b>	
Liste öffnen . . . . .	43	Sammelruf . . . . .	59
Listen aufrufen . . . . .	38	Schlummermodus . . . . .	58
Name		Schnellwahl	
eines Mobilteils . . . . .	61	Anrufbeantworter . . . . .	54
Netzanbietervorwahl, automatische . . . . .	40	Netz-Anrufbeantworter . . . . .	56
Netz-Anrufbeantworter . . . . .	56	Schreiben (SMS) . . . . .	41
Netzdienste . . . . .	30	Screensaver . . . . .	65
Nummer		Senden	
als Ziel bei Babyalarm . . . . .	63	Telefonbucheintrag an Mobilteil . . . . .	35
aus dem Telefonbuch		Signalton s. Hinweistöne	
übernehmen . . . . .	35	SMS . . . . .	41
aus SMS-Text übernehmen . . . . .	44	als Fax senden . . . . .	43
des Anrufers anzeigen (CLIP) . . . . .	28	an E-Mail-Adresse senden . . . . .	43
Eingabe mit Telefonbuch . . . . .	35		
im Telefonbuch speichern . . . . .	33		

an persönliches Postfach schicken . . .	46	Klingelton . . . . .	67
an Telefonanlagen . . . . .	48	neue Nachricht . . . . .	51
beantworten oder weiterleiten . . .	44	neue SMS . . . . .	43
Benachrichtigung via SMS . . . . .	45	Tastensperre . . . . .	22
Eingangsliste . . . . .	43	Wecker . . . . .	58
empfangen . . . . .	43	Symbole	
Entwurfsliste . . . . .	42	Display . . . . .	2
Fehler beheben . . . . .	49	Systemeinstellungen . . . . .	70
lesen . . . . .	42, 44	System-PIN ändern . . . . .	70
löschen . . . . .	42, 44	<b>T</b>	
Nummer speichern . . . . .	44	Taste	
PIN-Schutz . . . . .	46	mit Funktion oder Nummer	
Postfach ändern . . . . .	46	belegen . . . . .	64
Postfächer . . . . .	46	Taste 1 (Schnellwahl) . . . . .	1, 54
Postfach-ID . . . . .	46	Tasten	
schreiben . . . . .	41, 78	Abheben-Taste . . . . .	1, 28
Selbsthilfe bei Fehlermeldungen . .	49	Auflegen-Taste . . . . .	1, 28
Sendezentrum . . . . .	47	Display-Tasten . . . . .	1, 20
Statusreport . . . . .	42	Ein-/Aus-Taste . . . . .	1
vCard . . . . .	45	Freisprechen-Taste . . . . .	1
verkettete . . . . .	41	Kurzwahl . . . . .	35
weiterleiten . . . . .	44	Lösch-Taste . . . . .	20
SMS-Liste . . . . .	38	Nachrichten-Taste . . . . .	1
SMS-Zentrum		Raute-Taste . . . . .	1, 22
einstellen . . . . .	47	R-Taste . . . . .	1
Nummer ändern . . . . .	47	Schnellwahl . . . . .	1, 54
Sonderfunktionen . . . . .	71	Stern-Taste . . . . .	1
Sound s. Klingelton		Steuer-Taste . . . . .	1, 19
Speichern (Vorwahlziffer) . . . . .	71	Stummschalte-Taste . . . . .	1
Speicherplatz		Tastensperre . . . . .	22
Telefonbuch . . . . .	35	Technische Daten . . . . .	75, 77
Sperre		Telefon vor Zugriff schützen . . . . .	70
Tastensperre ein-/ausschalten . . . .	22	Telefonanlage	
Sprache, Display . . . . .	65	auf Tonwahl umschalten . . . . .	72
Standard-Modus . . . . .	25, 73	Basis anschließen . . . . .	71
Steckerbelegung . . . . .	78	Flash-Zeit einstellen . . . . .	71
Steckernetzgerät . . . . .	7	Pausenzeiten . . . . .	72
Stern-Taste . . . . .	1	SMS . . . . .	48
Steuer-Taste . . . . .	1, 19	Vorwahlziffer speichern . . . . .	71
Stromverbrauch . . . . .	75	Wahlverfahren einstellen . . . . .	71
Stumm schalten des Mobilteils . . . .	29	Telefonbuch . . . . .	33
Stummschalte-Taste . . . . .	1	bei Nummerneingabe nutzen . . . . .	35
Suchen im Telefonbuch . . . . .	34	Eintrag speichern . . . . .	33
Suchen, Mobilteil . . . . .	59	Eintrag/Liste senden an Mobilteil . .	35
Symbol		Einträge verwalten . . . . .	34
Anrufbeantworter . . . . .	50, 53	Jahrestag speichern . . . . .	36
bei neuen Nachrichten . . . . .	38		

Nummer aus Text übernehmen . . . . .	35
Nummer des Absenders (SMS)	
speichern . . . . .	44
öffnen . . . . .	19
Reihenfolge der Einträge . . . . .	34
Telefonieren	
Anruf annehmen . . . . .	28
extern . . . . .	28
intern . . . . .	59
Telefonstecker, Steckerbelegung . . . . .	78
Text schreiben und bearbeiten . . . . .	78
Textmeldung s. SMS	
Tonwahl . . . . .	71, 72

**U**

Uhrzeit einstellen . . . . .	15, 27
Umleitung s. Anrufweitzerschaltung	
Umwelt . . . . .	76
Unbekannt . . . . .	29
Unterdrücken	
ersten Klingelton . . . . .	48
Preselection . . . . .	40

**V**

vCard (SMS) . . . . .	45
Verketten s. SMS	
Verpackungsinhalt . . . . .	9
VIP-Gruppe (Telefonbuch-Eintrag) . . . . .	33, 35
Vorwahlnummer	
eigene Vorwahl einstellen . . . . .	68
Vorwahlziffer	
bei einer Telefonanlage . . . . .	71

**W**

Wählen	
mit Kurzwahl . . . . .	35, 64
Telefonbuch . . . . .	34
Wahlpause . . . . .	72
Wahlverfahren . . . . .	71
Wahlwiederholung . . . . .	37
Warnton s. Hinweistöne	
Wartemelodie . . . . .	69
Wecker . . . . .	58

**Z**

Zeichensatz . . . . .	42, 44, 79
Zielrufnummer (Babyalarm) . . . . .	63
Ziffern-Taste belegen . . . . .	64
Zubehör . . . . .	80
Zugriffsschutz . . . . .	70
Zulassung . . . . .	74
Zuschalten zu einem Gespräch . . . . .	61